

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt



der stadt

eppelheim

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

38. Woche

21. September 2007

Freitag, 21. September 2007, 20 Uhr
Papanoia - Die Leiden der jungen Väter
Kabarett Faberhaft Guth



Absurde Szenen zwischen Weltgeschehen und Familienleben

Nachdem Fabers Lebensgefährtin zeitweilig für die Kinderbetreuung ausfällt (wegen einer Mondscheinsitzmeditation in Fränkisch Tibet), kommt Fabers fünfjähriger Sohn Hilmar mit auf Tour. Sehr zum Missfallen von Guth, bei dem alles so ist, wie es sich gehört: eine Doppelhaushälfte bei seinen Schwiegereltern, drei Kinder und eine Ehefrau, die ihre Mutterpflichten ernst nimmt. Verschieden sind die beiden, doch Toleranz heuchelnd („jeder so wie er will“) ergänzen sie sich wiederum auf geradezu grandiose Weise. Wenn Hilmar nicht gerade stört, dann zeigen sie, was sie können und was ihnen zahlreiche namhafte Kabarettpreise einbrachte: Sie zeichnen skurrile Figuren mit satirischer Tiefe, irre-witzige Szenen, intelligenten Klamauk neben bissiger Gesellschaftskritik, pointierte Texte neben gehobenem Nonsens: Rabenschwarzer Humor und exquisite Schauspielkunst!

Freie Platzwahl, Einheitspreis: 15,00 Euro (ermäßigt 14,00 Euro)

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim oder unter Tel.: 06221/794151
Bücherpunkt am Rathaus, Hauptstr. 93, Eppelheim



Eppelheimer Konzertabend –
Podium für junge Künstler
Klassisches Benefiz-Konzert am 29. September 2007

Die Leonie-Wild-Stiftung setzt ihr Engagement für junge Nachwuchsmusiker aus der Region fort und lädt am 29. September um 18 Uhr in die Rudolf-Wild-Halle zum zweiten Eppelheimer Konzertabend ein. Der Erlös aus der Benefiz-Veranstaltung kommt Nachwuchsmusikern aus Eppelheim zugute.

„Podium für junge Künstler“ – unter diesem Motto findet der zweite Eppelheimer Konzertabend mit hochkarätigen, jungen Musikern statt. Die von der Leonie-Wild-Stiftung geförderten Ausnahmetalente werden ausgewählte klassische Musikstücke zum Besten geben.

Junge Künstler – erstaunliche Talente

Die erste Hälfte des Abends bestreiten die Nachwuchskünstler des Eppelheimer Kammerchors „Young vocals“ unter der Leitung von Ralf Schnitzer mit Tatjana Worm-Sawosskaja am Klavier. Der Chor intoniert Lieder von Robert Schumann, Johannes Brahms, Antonin Dvorak und Bela Bartok, die sich unter dem Thema „Zigeunerleben“ zusammenfassen lassen.

Im zweiten Teil des Eppelheimer Konzertabends begleitet das Kurpfälzische Kammerorchester unter der Leitung von Thomas Kalb drei junge, überaus talentierte Solo-Musiker: Tabea Kalb wird auf der Violine eine Zigeunerweise von Pablo de Sarasate spielen, darauf folgt der 14-jährige Julian Bachmann mit einer Nocturne von Peter I. Tschaikowski auf dem Violoncello. Zum Abschluss spielt die Jungstudentin der Hochschule für Musik in Karlsruhe, Magdalena Müllerperth, einen Satz aus dem Konzert Nr. 1 von Frederic Chopin auf dem Klavier.

Förderung des musikalischen Nachwuchses
Eintrittskarten zum Preis von 10,- Euro sind im Eppelheimer Buchladen, im Eppelheimer Rathaus/Zimmer 22 sowie an der Abendkasse erhältlich. Der ermäßigte Preis für Schüler, Studenten und Senioren beträgt 5,- Euro. Der Erlös aus der Veranstaltung kommt dem musikalischen Nachwuchs aus Eppelheim zugute.

Leonie-Wild-Stiftung

Die Leonie-Wild-Stiftung wurde im Jahr 1997 von der Seniorchefin der Wild Werke, Leonie Wild, gegründet und nach ihr benannt. Die gemeinnützige Stiftung setzt sich für bedürftige Mitbürger ein. Auch die Veranstaltung „Eppelheim musiziert“ und die jährliche Weihnachtsfeier für sozial schwache Menschen wurden von ihr und ihrem Mann ins Leben gerufen.



Rauchfreier Schulhof

Auch die Schulhöfe der Eppelheimer Schulen sind jetzt „rauchfrei“. Seit einigen Tagen hängen die Rauchverbotschilder, wie auf dem Foto zu sehen, auch im Schulhof der Theodor-Heuss-Schule. Darunter sind zusätzlich Mülleimer angebracht, in welche die Zigarettenkippen entsorgt werden können. Besser aber ist es die Zigaretten schon vor Betreten des Schulhofes auszumachen; denn das verbotene Rauchen auf verbotenen Plätzen kann teuer werden.

Veranstaltungen der Vereine, Kirchen und anderen Organisationen 2008

Bitte melden Sie Ihre **Veranstaltungstermine für das Jahr 2008** zur Erstellung des JahresveranstaltungsKalenders an das VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, E-Mail: h.ruehle@eppelheim.de, Fax-Nr. 794-157 bis **spätestens 31. Oktober**.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfklirik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 21.09.

Mönchhof Apotheke, Brückenstr. 39, Neuenheim, Tel. 06221 409104

Samstag, 22.09.

Zentral Apotheke, Schwetzingen Str. 78, Kirchheim, Tel. 06221 716716

Sonntag, 23.09.

Elisabeth Apotheke, Schubertstr. 37, Eppelheim, Tel. 06221 760316

Montag, 24.09.

Central Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 06221 760367

Dienstag, 25.09.

Stern Apotheke, Römerstr. 1, HD, Tel. 06221 53850

Mittwoch, 26.09.

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277, Wieblingen, Tel. 06221 836184

Donnerstag, 27.09.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD, Tel. 06221 21303

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Betriebsausflug

Am **Freitag, dem 21. September** bleibt das Rathaus und sämtliche Außenstellen (Stadtbibliothek, Hallenbad, Kindergarten Villa Kunterbunt, Bauhof) wegen Betriebsausflug geschlossen.

Das **Hallenbad** bleibt auch am **22. September** wegen eines Wettkampfs geschlossen.

3. TEILZAHLUNG FÜR WASSER / ABWASSERGEBÜHREN 2007

Wir erinnern alle Kunden, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen an die Fälligkeit des 3. Abschlags am 01. Oktober 2007.

Durch rechtzeitige Zahlung werden Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden. Bitte geben Sie bei Überweisungen Ihr Buchungszeichen (5.8888. ...) an.

Fragen zu Ihrer Wasser- / Abwassergebührenrechnung beantworten wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 794-122.

Verantwortungszentrum Finanzen

Diebstahl am Friedhof

Auf dem kleinen Parkplatz vom Friedhof an der Grenzhöfer Straße wurde wieder ein Auto aufgebrochen und Wertsachen entwendet.

Wir bitten die Besucher des Friedhofs, ihre Wertsachen **nicht** im Fahrzeug liegen zu lassen. Stadtverwaltung

Mitteilungen anderer Behörden

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Azubi 2008 beim Rhein-Neckar-Kreis

Für das kommende Ausbildungsjahr bieten wir aufgeweckten jungen Leuten mehrere Ausbildungsplätze in folgenden Berufen an:

Bachelor of Arts (Beamter/in im gehobenen Verwaltungsdienst)

Verwaltungsfachangestellte/r

Fachangestellte/r für Bürokommunikation

IT-Systemelektroniker/in

Vermessungstechniker/in

Straßenwärter/in

Forstwart/in

Ist Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe bei einem der größten kommunalen Arbeitgeber im Rhein-Neckar-Raum geweckt?

Dann bewerben Sie sich jetzt bis zum 15. Oktober 2007 mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) beim

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Haupt- und Personalamt, Postfach 10 46 80, 69036 Heidelberg

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet auf der Seite www.rhein-neckar-kreis.de
Stichwort: Ausbildungsplätze oder von Herrn Böbel Tel. 06221/522-1211.

Polizeiposten Eppelheim

Graffiti beschäftigt Eppelheimer Polizeiposten

In der Nacht von Freitag auf Samstag (14./15. September) verunzierten bislang namentlich noch nicht ermittelte Täter mehrere Gebäude im Gewerbegebiet mit schwarzer Sprühfarbe, in dem sie ihre so genannten „Tags“ an Garagen- und Hauswände sprühten.

Nach den bisherigen Ermittlungen des Polizeipostens könnten drei junge Männer mit den Sachbeschädigungen in Zusammenhang stehen, die kurz nach Mitternacht in dem Gewerbegebiet gesehen wurden; einer von ihnen trug einen Rucksack bei sich, in dem Dosen klapperten. Alle drei sind um die 18 Jahre alt und tragen Kapuzen-T-Shirts.

Sachdienliche Hinweise nimmt der Polizeiposten unter Tel.-Nr. 06221/ 766377 oder das Polizeirevier HD-Süd unter 06221/3418-0 entgegen.



Aus dem Ortsgeschehen

Drei Wochen Praktikum in Dammarie-lès-Lys

Als ich Anfang des Jahres eine E-Mail ans Rathaus schrieb und einfach mal anfragte, ob es die Möglichkeit gibt, ein Praktikum in unserer Partnerstadt zu machen, hätte ich nicht gedacht, dass ich schon in den Sommerferien tatsächlich nach Dammarie-lès-Lys fahren würde. Nach regem E-Mail Kontakt mit Frankreich stand schließlich fest, dass ich ein dreiwöchiges Praktikum in dem dortigen „Centre Municipal de Services Albert Schweitzer“ machen werde.

Mitte August ging es dann endlich los. Ich wurde in unserer Partnerstadt herzlich empfangen und war erst einmal ganz begeistert von meinem schönen Zimmer (ausgestattet mit Fernseher, Telefon und einem großen Badezimmer) in einem echten „Château“, das für die nächsten drei Wochen mein Zuhause sein sollte. Am nächsten Morgen ging es dann auch schon los zu meinem „Arbeitsplatz“, an dem ich auch sehr herzlich empfangen wurde. Mir wurde alles gezeigt und ausführlich erklärt und ich konnte mir alle Bereiche erst einmal anschauen. Die nächsten Wochen sollte ich dann einen näheren Einblick in die Aktivitäten des „Centre Municipal“ bekommen. So gibt es dort viele Freizeitangebote, wie z.B. Kochkurse, Tanzkurse, Nähkurse, Französisch- und Englischkurse, einen Chor und eine öffentliche Bibliothek. Außerdem ist der „Centre Municipal“ eine Anlaufstelle für rechtliche Fragen und gibt Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung. In Dammarie-lès-Lys leben viele Einwanderer aus den ehemaligen französischen Kolonien und anderen Teilen der Erde und diese können z.B. die Hilfe eines „Ecrivain Public“, eines „öffentlichen Schreibers“ in Anspruch nehmen, der ihnen mit dem Verfassen und Verstehen von Briefen hilft. Des weiteren ist der „Centre Municipal“ eine Berufsberatungsstelle für Jugendliche mit zahlreichen Hilfsangeboten zur Arbeitsvermittlung. Zweimal die Woche kommt ein Verein in den „Centre Municipal“, der für sozial und finanziell Benachteiligte Menschen aus der Gemeinde für ein geringes Entgelt kocht. Besonders beeindruckt hat mich, dass es



für die Mitarbeiter des „Centre Municipal“ selbstverständlich ist, den Kontakt zu diesen Menschen zu suchen und mit ihnen zusammen zu essen.

Ich verbrachte während meines Praktikums viel Zeit am Empfang, erledigte interne Telefongespräche, half Informationstafeln zu gestalten, das Gebäude mit neuen Bildern zu dekorieren, Briefe fertig zu stellen und Grafiken am PC zu erstellen. Insgesamt war es ein wenig schade, dass auch in Frankreich gerade Ferienzeit und somit Pause für die vielen Freizeitangebote und Aktivitäten des „Centre“ waren und ich den richtigen Alltag dort leider nicht mitbekommen konnte. Auf jeden Fall hat mir das Praktikum sprachlich, besonders auch im Zusammenhang mit meiner Ausbildung zur Europasekretärin, sehr viel gebracht und ich konnte an den Wochenenden ganz neue Seiten von Paris kennenlernen. So hat mir z.B. ein „Kollege“, der ursprünglich aus Indien stammt, das indische Viertel von Paris gezeigt und mich auf den Geschmack indischen Essens gebracht. Ich habe viele neue Freundschaften geknüpft und hoffe, bald Besuch aus Dammarie-lès-Lys hier in Eppelheim empfangen zu können.

Lisa-Christine Kocher

Am 26. September 2007 feiern Edwin und Irene Mertig Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 24. September

Babette Stein	79 Jahre
Helmut Streng	79 Jahre
Brigitte Linke	76 Jahre

Dienstag, 25. September

Elise Widera	79 Jahre
Maria Reinhardt	73 Jahre

Mittwoch, 26. September

Charlotte Wallenwein	72 Jahre
Nikolaos Kaltsas	71 Jahre
Inge Anderwald	70 Jahre

Donnerstag, 27. September

Edith Engel	81 Jahre
Egon Köhler	80 Jahre
Ludwig Münch	71 Jahre

Freitag, 28. September

Ursula Zöllmer	86 Jahre
Elisabeth Kastner	84 Jahre

Samstag, 29. September

Helmut Simgen	72 Jahre
Bodo Huff	71 Jahre

Sonntag, 30. September

Elsa Bentele	79 Jahre
Thea Riegler	72 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Redaktionsschluss vorverlegt!

Für die Ausgabe in der 40. KW, 05. Oktober, müssen die Beiträge spätestens bis Donnerstag, 27. September bei uns sein. Die Redaktion

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1104 / Tel.: 763905

1 Kinderschreibtisch Kiefer

Lfd. Nr. 1105 / Tel.: 765076 ab 18 Uhr

1 grüne Kompostier-Tonne

Lfd. Nr. 1106 / Tel.: 764727

1 Holzsandkasten 1x1 mit leicht defekter Holzabdeckung, taubenblau gestrichen

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Kerwe 2007

An alle Anwohner der Scheffel-, Blumen-, Buren-, Markt- und Rudolf-Wild-Straße bis Ecke Peter-Böhm-Straße, Christophstraße ab Haupt- bis Spitalstraße, Spitalstraße ab Friedrich-Ebert-Straße bis Christophstraße und Hauptstraße 53-55!

Eppelheimer Kerwe mit Straßenfest am Samstag, 06. Oktober und Sonntag, 07. Oktober 2007

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Anlässlich der diesjährigen Eppelheimer Kerwe mit Straßenfest werden in der Woche vom 3. Oktober 2007 bis längstens 10. Oktober 2007 auf dem Marktplatz, dem Platz vor der Josephskirche und dem Parkplatz hinter dem Katholischen Gemeindezentrum die Schaubuden des Vergnügungsparks aufgebaut sein.

Der Rummelplatz wird von Samstagnachmittag bis Dienstagabend betrieben. Das Straßenfest mit den Ständen der Ortsvereine in der Scheffel-, Blumen- und Rudolf-Wild-Straße beginnt dieses Jahr wieder am Samstag, 06. Oktober ab 14.00 Uhr, und endet am Sonntag, 07. Oktober um 22.00 Uhr.

Der Aufbau der Stände für das Straßenfest wird ab Freitag, 05. Oktober, 08.00 Uhr ermöglicht, der Abbau muss bis Montag, 08. Oktober, 08.00 Uhr beendet sein.

Während dieser Zeit sind folgende Straßen für den Durchgangsverkehr gesperrt:

Scheffelstraße komplett

Blumenstraße ab der Friedrich-Ebert- bis zur Mozartstraße

Rudolf-Wild-Straße ab Marktplatz bis Peter-Böhm-Straße

Burenstraße

Christophstraße ab Hauptstraße bis zum Attigweg

Die Zufahrt zu Garagen und Stellplätzen ist über das Wochenende nur unter erschwerten Bedingungen möglich!

Bitte stellen Sie Ihre PKW's ab Dienstag, den 02. Oktober 2007 nicht mehr auf dem Marktplatz und dem Parkplatz hinter dem Katholischen Gemeindezentrum ab, damit die Schausteller ungehindert ihre Buden und Fachgeschäfte aufbauen können!

Für die Benutzer der Tiefgarage des Anwesens Hauptstraße 53 – 55 ist die Zufahrt während der Kerwe möglich, wir bitten allerdings um erhöhte Aufmerksamkeit auf Fußgänger und Radfahrer.

Die Stände der Ortsvereine werden so aufgestellt, dass im Notfall jederzeit Rettungsfahrzeuge in die gesperrten Straßen einfahren können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn das Fest einen reibungslosen und harmonischen Ablauf nehmen würde und bedanken uns schon im voraus für Ihr Verständnis und Rücksichtnahme!

Stadtverwaltung, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung

An die Anwohner der Blumenstraße zwischen Haupt- und Christophstraße, und der Burenstraße!

Während der diesjährigen Kerwe mit Straßenfest wird es Ihnen leider nicht möglich sein, die Anwohnerparkplätze zu nutzen.

Hierfür bitten wir vielmals um Ihr Verständnis und möchten Ihnen die Möglichkeit geben Ihre Fahrzeuge im Zeitraum von Dienstag, 02. Oktober, bis einschließlich Montag, 8. Oktober 2007 kostenlos in der Halbtiefgarage in der Spitalstraße, oder in der Tiefgarage der Rudolf-Wild-Halle, abzustellen bzw. zu parken.

Wir weisen ausdrücklich daraufhin, dass im Zeitraum Mittwoch, 03. Oktober, 8.00 Uhr, bis Montag, 8. Oktober, 10.00 Uhr, im o. g. Bereich Absolutes Halteverbot besteht!!!

Stadtverwaltung, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung

Stadtbibliothek

Neue Medien

Leseanfänger

Aus der Reihe „**Der Bücherbär – Mein LeseBilderbuch**“ – Ideal zum aller ersten Lesen, die Bilder ersetzen die schwierigen Hauptwörter.

17 neue Titel!

Jugendbücher ab 10 Jahren

51/Brez

Thomas Brezina: Sieben Pfoten für Penny: Pony verzweifelt gesucht!

Penny ist begeistert von den Miniponys, die nicht größer sind als ihr Berner Sennenhund. Daher ist sie entsetzt, als das Babyfohlen verschwindet, es braucht doch dringend seine Mutter. Es beginnt eine verzweifelte Suche.

51/Schoof

Renate Schoof: Simones heißer Sommer (Love-lines. Du entscheidest!)

Simone hat ich verliebt. Als ihr Schwarm mit ihr zum Baden fährt, funkt es zwischen ihm und Simones Freundin. Chaos pur...

51/Schust

Gaby Schuster: Paula in Liebesnöten. (Love-lines. Du entscheidest!)

Paula hat die Nase voll, alle verlangen etwas von ihr, die Lehrer, der Schwimmtrainer und ihre Mutter. Dabei wollte sie doch mit ihrer Freundin den schönen Adrian treffen...

Jugendbücher ab 13 Jahren

52/Blob

Brigitte Blobel: Ausgeträumt. Endstation Drogenknast

Mia macht Ferien an der türkischen Schwarzmeerküste. Zunächst ist alles perfekt, dann tauchen auch noch ein paar supernette Jungs auf. Doch eine ausgelassene Party am Strand endet auf der Polizeistation. Und dann findet man in Mias Tasche Drogen. Ein Alptraum beginnt.

52/Broo

Lauren Brooke: Heartland Paradies für Pferde: Ruf des Herzens

Heartland ist eine Pferdefarm in Virginia, die sich der Heilung von Tieren widmet, die an Körper und Seele verletzt sind. Amy versteht die Welt nicht mehr, warum vernachlässigt Carey, ihre Freundin, ihr Pferd und verhält sich so abweisend?...

52/Bruh

Magnhild Bruheim: Keine Nachricht von Kami

Bentes beste Freundin ist weg! Alle sind in großer Aufregung, sogar eine Vermisstenanzeige wird aufgegeben. Bente kann nicht glauben, dass Kami abgehauen ist – sie beginnt auf eigene Faust zu suchen und gerät selbst in große Gefahr.

52/Döll

Beate Dölling: Hör auf zu trommeln, Herz

Katharina ist 17 und Arzthelferin. Immerhin ist samstags Party und sie ist mit Ingo zusammen, was ganz o.k. ist. Doch ihr Herz gehört einem französischen Bandgitarristen, der in Amsterdam lebt. Er schreibt sanfte, innige Briefe, doch das reicht Katharina nicht!...

Romane

Historische Romane

SL/Aant

Enie van Aanthuis: Die Tulpenkönigin

Holland um 1630. Der Tulpenwahn steht vor seinem Höhepunkt. Nach dem Tod ihres Vaters bleibt Mareikje fast mittellos zurück. Die Hochzeit mit dem reichen Kaufmannssohn könnte ihr Sicherheit geben. Aber ihre Liebe gilt dem Maler Wim. Da finden sich im Nachlass ihres Vaters einige kostbare Tulpenzwiebeln...

SL/Demp

Peter Dempf: Die Sterndeuterin

Augsburg 1509. Katrin, die Tochter eines Instrumentenbauers, versteht sich auf das Erstellen von Horoskopen. Ihr Vater arbeitet an einer Maschine, die angeblich die Zukunft aus den Sternen lesen kann. Da tritt der Geselle Florint in ihr Leben, der seinen verschollenen Vater sucht. Gibt es eine Verbindung zwischen seinem Verschwinden und einem alten Dokument, an dem die Heilige Inquisition Interesse hat?

SL/Niel

Maiken Nielsen: Die Freimaurerin

Hamburg 18. Jahrhundert. Die mittellose Celeste, Tochter eines Baumeisters und Freimaurers, muss sich nach dem Tode ihres Vaters die Identität eines Mannes zulegen, um sich eine Existenz aufzubauen. Das aber hat einen hohen Preis.

SL/Watt

Jane Watt: Die Waliserin

Südwales im 12. Jahrhundert. Susanna ist fassungslos, als sie ihre Mutter ohne Abschied davon reiten sieht. Drei Kinder lässt die adelige Witwe zurück, um zum Feind überzulaufen. Susanna schwört sich, ihre Familie nie so zu verraten...

Sachbücher

Ef/Schlen

Rolf Schlenker und Almut Bick: Steinzeit. Leben wie vor

5000 Jahren.

Zur Fernsehserie. Das Experiment der Zeitreise ins Jahr 3300 v. Chr. Em p619/Klee

Ernst Klee: Das Kulturlexikon zum Dritten Reich

Wer war was vor und nach 1945. Lexikon der wichtigsten Personen aus dem Kulturbetrieb der NS-Zeit. Ernst Klee denkt auch an die Opfer des Nationalsozialismus. Es werden Hunderte Persönlichkeiten ins Gedächtnis zurückgerufen, die ins Exil gehen mussten bzw. ermordet wurden.

En n1/Sand

Eberhard Sandschneider: Globale Rivalen

Chinas unheimlicher Aufstieg und die Ohnmacht des Westens.

He/Fair

Fair Future. Begrenzte Ressourcen und globale Gerechtigkeit

Ein Report. Hrsg. vom Wuppertaler Institut für Klima, Umwelt, Energie.

Ve I7/Hend

Barbara Hendel: Schmerzfreie Gelenke – die ganzheitliche Arthrosetherapie

Beweglich bis ins hohe Alter.

Ve I7/Müll

Sven-David Müller-Nothmann: Ernährungsratgeber Arthritis und Arthrose

Genießen erlaubt. Richtig essen und trinken. 50 Rezepte.

Ve I7/Thom

Klaus-Dieter Thomann: Wirksame Hilfe bei Arthrose

Überblick: schonende Operationsverfahren, neue Medikamente, alternative Schmerzlinderung.

Veranstaltungen vom 24. September bis 30. September 2007

Montag, 24. September: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Waldemar Wagner „Naturwissenschaftliches Seminar: Vom Atom zum Strom“, Einführung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Susanne Himmelheber „Künstlerinnen im 20. Jahrhundert“, Diavortrag;

Dienstag, 25. September: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Die jüdische Philosophie: Halacha, Haggada, Talmund, Mischna“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Die Weisheit des Ostens – Japanische Philosophie“;

Mittwoch, 26. September: Treff: 7.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Besichtigung Daimler-Chrysler-Evobus GmbH Mannheim; Beginn 10 Uhr, Treff: Eingangshalle der Uni-Bibliothek, Ein Tag an der Universität Heidelberg, Anmeldung erforderlich; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Albrecht Germann „Homers Odyssee in Text und Bild II“, Vortrag mit Dias; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Treffpunkt Akademie unterwegs „Prag“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Prag“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. med. vet. Klaus Wünnemann „Zooreise durch Sambia“;

Donnerstag, 27. September: Treff: 8.40 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung „Osterburken und die zwei Kastelle“ mit Alfger Scholl; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Belgien“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Zermatt 2007 – SkiAlpin für 60+“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. med. Thorsten Schlenker „Erkrankungen von Speiseröhre, Magen und Darm“;

Freitag, 28. September: Treff: 7.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturreise Görlitz, Bautzen, Zittau; Treff: 9.30 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Mainz mit der „Karte ab 60 und Rheinland-Pfalz-Ticket“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hildegard Offermann „Die altägyptische Religion“, Diavortrag;

Samstag, 29. September: Abfahrt 9.48 Uhr, Gleis 8 Hbf. HD, Fahrt zum Thermenpark Bad Schönborn / Mingolsheim – Wohlfühltag mit Christa Ritscher;

Sonntag, 30. September: Treff: 7 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Besuch der Hengstparade in Marbach-Gommadingen. Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Veranstaltungen der Stadt

OKTOBER 2007



Kabarett

Hans-Peter Schwöbel

Do. 11. Oktober 2007, 20 Uhr



Musikkomödie

Odenwälder Shanty Chor

Sa. 27. Oktober 2007, 20 Uhr

Vorverkauf und weitere Infos im
- Rathaus Eppelheim, Tel. 06221-794 151
oder unter www.eppelheim.de/rwh



Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31, Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

Montag	17.00 – 20.00 Uhr
Dienstag	17.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Freitag	16.00 – 21.00 Uhr
Samstag	18.00 – 22.00 Uhr

Teenietreff – bis 13 Jahre

immer donnerstags 16.30- 18.00 Uhr –
27.09. Kickerturnier
11.10. Muffin- Backaktion



Senioren



Akademie für Ältere

Umwelt und Natur

Förderverein Jugendhaus e.V.

Brücke



Letzte Woche war ja das erste Treffen nach den langen Sommerferien und das Wetter war wirklich prima. Es waren zwar noch nicht so viele Kinder da, aber das wird schon noch werden. Nach einer ersten Bestandsaufnahme gab es einiges zu tun. Während die meisten Kinder ihre Lager ausgebessert haben, hat sich Stefan an die Vorbereitung einer Brückenkonstruktion gemacht. Sein Traum ist eine Brücke zur Insel und so ist jetzt erst mal Hirnschmalz gefragt. Erste Ideen sind da und jetzt muss die Verwirklichung in Angriff genommen werden

Das nächste Treffen ist am **Mittwoch, den 26. September 2007 von 15.30-17.00 Uhr** im Eppler Wald beim Kurpfalzhof. Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 756697, Peter 06202/574642 oder mailen: holger.hitzelberger@gmx.de
Bis bald,
Peter und Holger

Redaktionsschluss vorverlegt!

Für die Ausgabe in der 40. KW, 05. Oktober, müssen die Beiträge spätestens bis Donnerstag, 27. September bei uns sein. Die Redaktion

Schulen und Kinderbetreuung

Kindertagesstätte Regenbogen



Neuigkeiten vom Schülerhort Eppelheim

Sechs Wochen Sommerferien liegen hinter uns und wir blicken zurück auf eine tolle Zeit. Etliche Ausflüge wie z.B. Maislabyrinth, Schwimmbad, Luisenpark oder der Zoo machten die Ferien zu einem unvergesslichen Erlebnis. Das Programm war bunt – so dass alle auf ihre Kosten kamen. Einmal in der Woche gab es den Ländertag - für alle, die Urlaub im Hort machten. Hier lernten wir etwas über Frankreich, Italien, USA, Türkei oder Ägypten. Zudem wurde viel Sport gemacht, gebacken und gebastelt. Tja und dann hieß es leider noch Abschied nehmen von unserem Anerkennungspraktikanten Basti Stroh und etlichen Hortkindern. Wir wünschen euch alles alles Gute auf dem weiteren Weg – schaut doch bei Gelegenheit mal bei uns vorbei...

Nachdem wir in „alter Besetzung“ nochmals ein gemütliches Ferienprogramm genießen durften, ist der Hort zum neuen Schuljahr kräftig angewachsen:

Wir möchten auf diesem Wege unsere neuen Hortkinder mitsamt Eltern, Großeltern und Geschwistern herzlich Willkommen heißen. Aber nicht nur unsere „Rasselbande“ ist gewachsen – auch wir Erzieher haben Unterstützung durch zwei neue Kollegen bekommen: Natascha Volk und Mark Wiesenbach. Wir freuen uns schon auf ein aufregendes und ereignisreiches Jahr mit allen.

Kindergarten St. Elisabeth

Der Kindergarten St. Elisabeth lädt ein zum **Flohmarkt** für Kinderkleidung, Spielsachen, Autositze und vieles mehr
am 29. September 2007

im kath. Gemeindehaus „Franziskushof“
Blumenstraße 33 (am Marktplatz) in **Eppelheim**

von 13.00 -15.00 Uhr (Aufbau ist ab 12.15 Uhr möglich)
Standgebühren betragen: Tisch 5.- EUR (Tische vorhanden)
Ständer 2.- EUR (bitte mitbringen)

Anmeldungen für Anbieter bitte möglichst bis 22. September bei Birgit Schweizer Tel. 06221/ 619921

Für Kaffee, Kuchen, Waffeln, Würstchen und Getränke ist gesorgt.

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt. Auf ihren Besuch freut sich der Elternbeirat.

Musikschule



Noch freie Plätze an der Musikschule

**Jetzt noch anmelden -
Schuljahresbeginn im Oktober**

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die im Schuljahr 2007/2008 (Beginn am 1. Oktober) einen Elementarkurs belegen, mit einem Instrument oder Gesang beginnen, auf das Instrumentenkarussell zum Schnuppern aufspringen oder die Gesangsklasse besuchen möchten, können sich jetzt anmelden. Dabei stehen umfangreiche Angebote in allen Mitgliedsgemeinden zur Verfügung. Neben freien Ausbildungsplätzen in den Fächern Instrumentenkarussell, Klavier, Blockflöte, Trompete, Posaune, Klarinette, Saxofon, Querflöte, Fagott, Oboe, Violine, Violoncello, Kontrabass, Harfe und Keyboard gibt es noch freie Plätze in folgenden Kursen:

Schwetzingen:

Montags in der Musikschule, Mannheimer Str. 29

16:15 bis 17:15 Uhr Trommeln macht Spaß bei Barbara Groß

20:00 bis 21:00 Uhr Elementare Musik für Erwachsene bei Astrid Niederberger (in 5 aufeinander aufbauenden in sich geschlossenen Kursen)

Dienstags in der Musikschule:

16:00 bis 17:00 Uhr Trommeln macht Spaß bei Gabriela Rudolph
20:00 bis 21:00 Uhr Liedbegleitung mit der Gitarre für Erwachsene bei Astrid Niederberger (in 5 aufeinander aufbauenden in sich geschlossenen Kursen)

Dienstags im Bonhoeffer Kindergarten:

12:30 bis 13:30 Uhr Musikalische Früherziehung bei Gabriela Rudolph.

Mittwochs in der Musikschule:

15:00 bis 16:00 Uhr Musik für Eltern und Kind (3-4-jährige) bei Targol Dalirazar

20:00 Uhr bis 21:00 Uhr Liedbegleitung mit der Gitarre für Erwachsene bei Astrid Niederberger (in 5 aufeinander aufbauenden, in sich geschlossenen Kursen)

Donnerstags im Kindergarten Spatzennest

11:15 bis 12:15 Uhr Musikalische Früherziehung bei Astrid Niederberger.

Donnerstags in der Nordstadtschule:

16:30 bis 17:30 Uhr Musikalische Früherziehung bei Targol Dalirazar.

Donnerstags in der Musikschule:

20:00 bis 21:00 Uhr Elementare Musik für Erwachsene (in 5 aufeinander aufbauenden in sich geschlossenen Kursen)

Eppelheim Musikalische Früherziehung:

Montags 10:00 bis 11:00 Uhr im Haus des Kindes bei Christiane Wilmers

Dienstags 11:00 bis 12:00 Uhr im St. Luitgard-Kindergarten bei Targol Dalirazar

Mittwochs 10:00 bis 11:00 Uhr im Sonnenblumen-Kindergarten bei Targol Dalirazar

Donnerstags 08:45 bis 9:45 Uhr in der Villa Kunterbunt bei Targol Dalirazar und
09:00 bis 10:00 Uhr im Fröbel Kindergarten bei Hildegard Janz

Freitags 10:00 bis 11:00 Uhr St. Elisabeth-Kindergarten bei Targol Dalirazar

Ketsch Musikalische Früherziehung:

Dienstags 11:00 bis 12:00 Uhr im Kindergarten St. Bernhard bei Barbara Groß

Mittwochs 14:00 bis 15:00 Uhr in der Alten Schule bei Barbara Groß. Ein neuer Kurs für Eltern und Kind (18 bis 24 Monate) findet mittwochs in der Zeit von 17:30 bis 18:30 Uhr ebenfalls in der Alten Schule bei Barbara Groß statt.

Oftersheim Musikalische Früherziehung:

Mittwochs 15:30 – 16:30 Uhr Martin-Luther-Kindergarten, Bismarckstraße bei Elena Spitzner.

Plankstadt Musikalische Früherziehung:

Dienstags 15:00 bis 16:00 Uhr in der Friedrichschule bei Regina Gabel (wenige Plätze)

Mittwochs 14:00 bis 15:00 Uhr in der Friedrichschule bei Regina Gabel (bis 12 Teilnehmer).

Des Weiteren findet ein neuer Eltern-Kind-Musikkurs für Kinder ab 3 Jahren dienstags in der Zeit von 14:00 bis 15:00 Uhr in der Friedrichschule bei Regina Gabel statt.

Schriftliche Anmeldungen sind jetzt noch möglich! Diese sind zu senden an das Sekretariat der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. Mannheimer Str. 29, 68723 Schwetzingen. Weitere Informationen auch unter: www.musikschule-schwetzingen.de

Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Donnerstag, 04.10.2007 Evangelischer „Fröbel-Kindergarten“
Otto-Hahn-Straße 1a

Tel.: 0 62 21 – 76 52 70

Jeweils zwischen 9.00 und 11.00 Uhr InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

**Schicken Sie Ihre Artikel für die Eppelheimer Nachrichten
bitte an folgende e-mail-Adresse:
eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirche

Tel.: 763323 Fax: 764302
 Homepage: www.stjoseph-eppelheim.de
 E-Mail: pfarramt@stjoseph-eppelheim.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
 Mo-Fr: 9-12 Uhr Mo+Di: 14.30-16 Uhr Do: 14.30-18 Uhr

Gottesdiensttermine

Sa.	22.9.	8.00	Laudes (Josephskirche)
		15.00	Trauung von Magdalena u. Vassilios Nikolaidis
		16.00	Tauffeier von Marlon Cirillo
So.	23.9.	11.00	Eucharistiefeier
		12.30	Tauffeier von Laura Andre
Di.	25.9.	8.30	Eucharistiefeier (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranz
Do.	27.09.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)

Treffpunkte

So.	23.09.	12.00	Sonntag im Franziskushof
		17.00	Musik in der Josephskirche
Mo.	24.9.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgart)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgart)
		19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	25.9.	9.00	Handarbeitskreis (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)
		19.15	„Ökumene vor Ort“ Vortrag von Pastorin Anette Obergfell von Evang. Methodistischen Gemeinde Heidelberg (Ev. Gemeindehaus)
		20.00	Pfarrgemeinderatssitzung (FH)
Mi.	26.9.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbappel“ (FH)
Do.	27.9.	20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	28.9.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgart)

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 760027
 E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen: **Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**
 Mo - Fr 10-18 Uhr Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
 Sa 10-13 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr

So	23.09.	10.00	Gospelgottesdienst mit Pfr. Jäck und Team Vorstellung der neuen Konfirmanden im Anschluss : Kirchencafe
		17.00	Musik in der Josephskirche: „ Josef Gabriel Rheinberger“
		20.00	Orgelsonate in F-Dur op.196 und Messe für Männerchor und Orgel in B-Dur op. 172
		20.30	Meditation
MO	24.09.	15-17	Krabbelgruppe
		16-17.30	Crazy-Pixies
		18.00	Werkkreis
DI	25.09.	19.15	Vortrag „ Ökumene vor Ort“ Frau Pastorin Obergfell spricht über die Evangelisch- Methodistische Kirche
		18.00	Konf irmanden-Unterricht
MI	26.09.	ab 15	Frauenkreis Vortrag von Herrn Hans Stephan zum Thema: Kindergarten-Jubiläum
		18.00	Abendandacht Pfr. Jäck
		20.00	Posaunenchorprobe
DO	27.09.	10.00	Krabbelgottesdienst in Plankstadt Diakonin Rothe
			Thema: „Wir feiern Erntedank“

FR	28.09.	14.00	Seniorenclub
		15.30	Spy-Kids
		18.00	Teestuben-Disco
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreisprobe

Herzliche Einladung zum Kirchencafe am Sonntag den 23.09.2007 nach dem Gottesdienst

Nach dem Gospelgottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden, laden wir zu Cafe mit selbstgebackenem Kuchen (der Konfirmandeneltern), herzlich ein.

Achtung bitte beachten !!!!

Am Dienstag den 25.09.2007 ist das Pfarramt ganztags wegen einer Sekretärinnen-Fortbildung geschlossen.

Arbeitskreis „Ökumene vor Ort“ lädt ein:

Der Ökumenische Arbeitskreis Eppelheim veranstaltet im Rahmen seiner Reihe wieder einen Vortrag. Am Dienstag, dem 25. September 2007 um 19.15 Uhr wird Frau Anette Obergfell, Heidelberg, über die Evangelisch-Methodistische Kirche sprechen. Der Vortrag findet im Evangelischen Gemeindehaus statt.

Erntedankfest 2007:

Unsere Kirchengemeinde feiert in diesem Jahr am 30. September um 10.00 Uhr das Erntedankfest mit einem Familiengottesdienst in der Pauluskirche, bei dem wieder die Kindergärten und der Posaunenchor mitwirken.

Für den Erntedank sind Gaben aus Garten und Feld herzlich erbeten. Diese können am Samstag, den 29.09. morgens in der Kirche abgegeben werden. Nach dem Gottesdienst werden die Früchte zugunsten der Kinder auf der Krim dann zum Verkauf angeboten.

Krabbelgottesdienst

Eppelheim/Plankstadt. Für die evangelischen Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt sowie die umliegenden Gemeinden findet am Donnerstag, dem 26.09.07 der nächste Krabbelgottesdienst in Plankstadt statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Diesmal wird der Gottesdienst zum Thema „Erntedank“ gefeiert..

Der Krabbelgottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Plankstadt. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession.



Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Fr	21.09.	19/20	Orchester- und Bezirkschorprobe in HD, Werderstr.
So	23.09.	9.30	Festgottesdienst in HD, Werderstr. durch Bezirksapostel Ehrich mit Übertragung nach Wieblingen
Do	27.09.	20.00	Gottesdienst in Wieblingen, Sandwingert
Fr	28.09.	20.00	Jugendabend in Wieblingen, Sandwingert
So	30.09.	10.00	Gästegottesdienst zum Erntedankfest in Pfaffengrund mit anschließendem Imbiß

Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden




Hauptstr. 56

Sprechzeiten: Mo 15 - 16 Uhr
Fr 10 - 11 Uhr

 **757654**

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien

EBV

Die Eppelheimer Bürgerversammlung EBV lädt zu Ihrer **Versammlung im September** am **Mittwoch, den 26. September um 19:30 Uhr in der Gaststätte Adler, Rudolf-Wild-Str. 8** alle Mitglieder und interessierte Eppelheimer Bürger zum Informations- und Meinungsaustausch aktueller Themen ein.



Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Mitgliederversammlung

Der Ortsverband von Bündnis'90/DIE GRÜNEN trifft sich zu einer **Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 26. September 2007**. Hierzu sind wieder alle Mitglieder, Freunde und Freundinnen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. **Beginn: 19.30 Uhr. Ort: Clubgaststätte DJK, Boschstraße 10, Eppelheim**



SPD www.spd-eppelheim.de

Thema Bildung muss in die Mitte der Gesellschaft und in aller Munde

Der Kreisparteitag der SPD Rhein-Neckar in Wiesloch widmete sich dem Bildungsthema. Die **SPD-Landesvorsitzende Ute Vogt**, die für den Bildungsaufbruch in Baden-Württemberg wirbt, kam gerne in ihre alte Heimat und wurde in der Kurpfalz warm empfangen. **„Die Zeit ist reif für einen Bildungsaufbruch. Unser Ziel heißt: Bessere Bildung für alle,“ forderte die quirlige Parteivorsitzende.** Ganz konnte sie es aber nicht lassen, zu Beginn ihres Referats auf die laute Personaldiskussion einzugehen, die in den letzten Wochen Landespartei und Öffentlichkeit bewegte. „Wer mich kennt, weiß, dass ich gerne streite und Auseinandersetzungen nicht aus dem Weg gehe. Aber ich wünsche mir dabei einen offenen Umgang und das richtige Forum. Für Heckenschützen fehlt mir jegliches Verständnis,“ fand Vogt klare Worte. Dabei gäbe es gerade im Hinblick auf das Schulwesen reichlich fundierte Kritik an der Regierung zu üben. Und das sei viel wichtiger. So nimmt die „soziale Selektion“ an Schulen und Hochschulen wieder zu. Kinder von Akademikern studieren viermal so häufig wie solche aus Arbeiterfamilien.

An vielen Hauptschulen herrscht Perspektivlosigkeit und die Lehrstellensituation wird immer schlechter. Die zahlreichen „Modellprojekte“ in Kindergärten und Schulen seien nicht systematisch ausgewertet worden. Vor allem fehlten Konzepte, wie das Bildungssystem zukunftsfähig gemacht werden könnte. „Man bekommt das ungute Gefühl, dass hier die Kinder als Versuchskaninchen vorgeführt werden sollen“, so Vogt. Grundlage des Bildungsaufbruchs ist ein breiter Bildungsbegriff. Die gesamte frühkindliche Phase ist für die Bildung entscheidend. Deshalb: Bildung von Anfang an. Die Schule ist der zentrale Lernort, aber auch Lebensraum. Sie garantiert eine optimale Förderung.

Die Jugendhilfe hat über ihre Betreuungs- und Hilfefunktion hinaus Bildungsaufgaben für alle, nicht nur für Benachteiligte. Die Wirtschaft sorgt für genügend Ausbildungsplätze und gemeinsam mit den Berufsschulen für Ausbildungsqualität. Weiterbildung ist kein Luxus, sondern Notwendigkeit. Aus diesen zentralen Feststellungen wird deutlich: Es bedarf einer Neugestaltung der inhaltli-

chen, strukturellen und personellen Zusammenhänge von Bildung, Betreuung und Erziehung und einer früh angelegten Perspektive auf lebensbegleitendes Lernen. „Einzelne Punkte sind natürlich immer umstritten, aber in der Frage der Schularten und bei der Betreuungssituation gibt es selbst beim politischen Gegner mittlerweile Bewegung. Wer hätte gedacht, dass die Landesregierung plötzlich die Einführung von mehr Ganztagschulen als einen Erfolg verkauft?“ spricht Vogt deutliche Worte.

Wie schon gewohnt, konnten die Eppelheimer Sozialdemokraten auf dem Parteitag die volle Delegiertenzahl stellen. Elfi Thompson, Hans-Günther Büssecker, Helmut Wernz, Matthias Bienkanski und Gisbert Kühner wählten dann auch die Delegierten des Kreisverbands Rhein-Neckar für das nächste Geschäftsjahr. Renate Schmidt, Gisbert Kühner und Elfi Thompson vertreten die SPD Eppelheim und den Kreisverband Rhein-Neckar auf den Parteitag der Südwest-SPD im laufenden und nächsten Jahr. Der Vorstand der SPD Eppelheim gratuliert zu diesem erfreulichen Wahlergebnis. (GK)

Vereine und Verbände

ASV

www.ASV-Eppelheim.de



ASV/DJK Fußball

Toller Auftakt beim ersten Heimspiel

Am Freitag den 14.09.07 war es endlich soweit unsere Jungs hatten ihr erstes Punktspiel als E2-Jugend auf der DJK gegen FT Kirchheim. Jetzt hieß es 2x25 Minuten Spielzeit mit 10 Minuten Pause und nicht wie früher ein Spiel mit 15 Minuten. Die Nervosität war den Jungs zu Beginn schon etwas anzusehen. Ob die Kondition ausreichen wird? . Aber nach dem Anpfiff war das alles vergessen und wir legten gleich richtig los. Es wurde super kombiniert und die Zuschauer bekamen einige richtig schöne Spielzüge sowie ein paar tolle Tore zu sehen so dass es zur Halbzeit schon 7:1 für uns stand. Zurück aus der Kabine sah man unseren Jungs an wie viel Spaß sie hatten sie waren so richtig stolz auf sich und dies zeigten sie dann auch im weiteren Spielverlauf. Natürlich waren die Jungs gegen Ende der Spielzeit schon ausgepowert aber das tat der Spiellaune keinen Abbruch und so wurde bis zum Schluss gekämpft. Es fiel dann noch ein Tor für die FT-Kirchheim und auch wir schossen noch ein um das andere Tor zum 11:2 Endstand. Nach dem Abpfiff liefen die Jungs zum Gegner und verabschiedeten sich und danach ging es in die Kabine zum feiern und zwar mit einem Liter Apfelsaftschorle, dann voller Stolz ab unter die Dusche. Hey Jungs dies war ein richtig toller Auftakt es hat wieder einmal so Spaß gemacht euch zuzusehen. Macht weiter so !. Die E2 möchten sich rechtherzlich bei Guido Bamberger für die Trikotspende bedanken.

Spielerkader: Maurizio Barone (1), Sven Becker(1), Erkan Bölük(2), Nikolas Dawid(Tor), Malte Kiene, Jakob Kress, Dennis Mack (2), Yannick-Oliver Mang, Yannick Martin (4), Thomas Müller(1), Nima Norouzi

Termin: Am Mittwoch den 19.09.07 um 18.00 Uhr spielt die E2 gegen Handschuhshheim in Handschuhshheim.



Auftaktspiel gegen FT Kirchheim

Am Freitag den 14.09.2007 trafen die Jungs zu Hause zum 1. Spiel der Saison auf den FT Kirchheim und zeigten gleich das sie in den sechs Wochen Sommerferien nichts verlernt hatten. So kam es wie es kommen musste: Durch einen extrem hart geschossenen Ball von Tizian Spicocchi, den der gegnerische Torwart nicht halten konnte, gingen wir in Führung.

Jetzt erhöhten unsere Jungs den Druck und es folgten wunderbar herausgespielte Pässe. Johannes Birkholz traf daraufhin ebenfalls mit einem „Hammerschuss“ zum 2:0. Kurz danach folgte Tor 3 wieder durch Tizian Spicocchi und Tor 4 noch einmal durch Johannes Birkholz. Die Jungs spielten so super zusammen, dass Kirchheim in der ersten Halbzeit nur eine Torchance bekam, die aber für unseren Tormann Maximilian Mann nicht wirklich ein Problem darstellte.

In der zweiten Halbzeit „schliefen“ unsere Jungs allerdings und so konnte Kirchheim den Anschlussstreifer zum 4:1 erzielen. Dadurch wach gerüttelt erhöhten sie wieder den Druck, drängten den FT in ihre Hälfte des Spielfeldes und gaben das Spiel jetzt nicht mehr aus der Hand. Das nutzte Bastian Paulitz und traf zum 5:1 Endstand.

Ein großes Lob zum sensationellen Saisonauftakt!

Weiter so ,Jungs!

Spielerkader: Maximilian Mann (Tor), Maximilian Ernst, Sergio di Naro, Julian Stark, Bastian Paulitz (1), Johannes Birkholz (2), Noah Scheuermann, Tizian Spicocchi (2), Leon Ruddat, Pantelis Petropoulos

F 1 – Turnierwochenende

Endlich war es wieder so weit. Zum Ende der Sommerferien startete unsere F 1-Saison gleich mit zwei Turnieren.

Am 8. September fuhren wir trotz früher Stunde gut gelaunt nach St. Leon. Alle waren heiß auf's Kicken und so starteten wir auch sehr stark in die Vorrunde. Im ersten Spiel wurde Neckarau mit 3:1 geschlagen, das zweite Spiel gegen Schriesheim gewannen wir auch klar mit 3:0. Auch im letzten Spiel in der Vorrunde gewannen wir souverän mit 3:0. Dann im Viertelfinale hatte die Euphorie ein Ende und wir fanden leider nicht richtig ins Spiel. Die tollen Spielzüge, die in der Vorrunde für Begeisterung sorgten, klappten plötzlich überhaupt nicht mehr und wir schieden gegen Hockenheim aus.

Spielerkader: Yannik Yesilgöz (Tor), Jannik Siegler, Leon Spicocchi, Marcel Schenk, Adrian Mulaku (1), Besnik Mulaku (6), Yannick Sander (2), Nico Riehm, Bora Ertanoglu, Tugay Yildiz

Am Sonntag ging es dann nach Rettigheim. Auch hier waren unsere Jungs gleich hellwach. Gegen Gauangeloch waren wir hoch überlegen, dennoch fiel das erlösende 1:0 erst mit dem Abpfiff. Gegen den FC Weiher lief es schon besser und wir gewannen mit 2:0. Der Gastgeber wurde dann schließlich mit 3:0 vom Platz gefegt. Nun fehlte noch ein Sieg für den Einzug ins Halbfinale. Gegen Ziegelhausen reichte es leider nur zu einem 1:1 und so mussten wir im letzten Spiel gegen Hockenheim mindestens einen Punkt holen. Trotz hartem Kampf und wirklich sehenswerter Spielzüge wollte der Ball einfach nicht ins Tor. So endete das Turnier mit einem 0:1.

Trotzdem war es ein toller Einstieg in die F1-Saison. Macht weiter so !!!

Spielerkader: Patrick Schmitt (Tor), Jannik Siegler, Leon Spicocchi, Marcel Schenk, Adrian Mulaku, Besnik Mulaku (1), Yannick Sander (1), Nico Riehm (3), Niklas Lawrenz, Dorian Weiß Mare (2)

ASV Kegeln

Spielberichte 1. Spieltag 15./16.09.2007

Landesliga 2

SG BW Mörlenbach/15er RW Weinheim I - Goldene 9 Eppelheim I 5324 : 5236 u.a. Rainer Nord 936

Bezirksliga 3/2

SG ET/SW Eppelheim I - Grün Weiss Sandhausen I 2669 : 2506 u.a. Robert Partl 495, Uwe Schell 479, Wolfgang Griesheimer 452
KSC 70 Sandhausen II - Goldene 9 Eppelheim II 2564:2382

Kreisliga A

SG ET/SW Eppelheim II - Adler Neckargemünd II 2503 : 2492 u.a. Helmut Vierling 454

Kreisliga C

SG ET/SW Eppelheim III - spielfrei

ASV Ringen

Patrick und Tim Goth waren die Matchwinner gegen den RSL 2000



In einem spannenden Kampf besiegte unsere Staffel den starken RSL 2000 mit 25:15. Tim Goth stellte sich trotz schwerer Erkältung zur Verfügung und konnte seinen Gegner in 50 sec. auf Schulter besiegen. Dominik Beck im Schwergewicht konnte gegen Alexander Hoffmann leider nicht überzeugen und verlor 0:4. Mit Patrick Goth haben wir nicht als Sieger gerechnet. Da er gegen den starken Sergey Schmitt in der 60 kg Klasse antreten musste. Am Anfang sah es auch nicht danach aus, als ob Patrick den Kampf gewinnen kann, denn er lag schnell die ersten beiden Runden mit 0:7 zurück. Erst die 3. Runde brachte die Wendung. Die gewann Patrick mit 5:2. In der 4. Runde hatte sein Gegner nicht mehr die Kraft mit zu halten und verlor nach 4:1 Rückstand noch auf Schulter, zur Freude unserer Zuschauer. Jetzt war richtig Stimmung in der Halle, die Armin Schell zu einem schnellen Schultersieg nutzte. Auch Timo Rühle konnte mit einem beherzten Kampf 4 Punkte zur 16:4 Pausenführung beisteuern. Nach der Pause erhöhte Uwe Schell und Marc Rühle die Führung auf 24:4 Punkten, sie besiegten ihre Gegner beide mit 4:0. Adam Goth verlor anschließend seinen Kampf in 3 Kampfunden mit 4:0 Punkten. Den Abschluss machten unsere beiden 74 kg Ringer. Homa-jun verlor seinen Kampf gegen Nils Lott mit 3:0, und Daniel fand gegen seinen Gegner kein Mittel und verlor auf Schulter. Am Samstag um 20.00 Uhr sind wir wieder zu Hause in der Ernst-Knoll-Halle. Gegner ist die Reservemannschaft von Weingarten. Wir würden uns auf euren Besuch freuen. Wir können jede Unterstützung brauchen.



ASV Turnen und Leichtathletik

Figurtraining: Neuer Vormittags-Kurs beim ASV Eppelheim

Ab Donnerstag, den 20.09.2007, startet der ASV Eppelheim mit einem neuen

Fitnesskurs: Figurtraining. In diesem Kurs werden gezielt Übungen eingesetzt, die die Figur verbessern sollen. Typische Problemzonen sind die Beine, Hüfte, Gesäß und natürlich der Bauch. Es gibt spezielle Übungen, die die Muskulatur auf- und Fettgewebe abbauen können; diese werden hier angewandt. Der Stoffwechsel wird aktiviert und Endorphine freigesetzt. Das Ergebnis: Ihr Körper verbrennt den ganzen Tag über mehr Fett als zuvor.

Zur Unterstützung wird in den einzelnen Stunden auch mit dem Theraband oder den Klein-Hanteln gearbeitet.

Angefangen wird die Stunde mit leichtem Aufwärmtraining. Danach geht es ran an den Speck! Ein Muß in jeder Stunde, was oft in anderen Sportarten unterschätzt wird, ist das Stretching als Abschluß. Gezielt werden die vorher sehr beanspruchten Muskelpartien wieder gedehnt und gelockert. So kann Fehlhaltungen und Gelenkproblemen vorgebeugt werden.

Wer nun Lust bekommen hat einmal mitzumachen, kann ab dem **20. September, immer donnerstags um 9.30 Uhr** in der ehemaligen Kegelbahn unter der Gaststätte der **Rhein-Neckar-Halle** vorbeischaauen. Der Trainingsraum ist über die Treppe außerhalb der Halle zu erreichen.

Das Training kann auch von Nichtmitgliedern gegen einen Unkostenbeitrag von 2 Euro pro Stunde genutzt werden.

Bitte eine Iso- oder Gymnastikmatte mitbringen.

Für weitere Informationen: Michaela Günther Tel.: 06221-755996, E-Mail: michaela-guenthe@gmx.de

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

Deutsche Jugendkraft



DJK Morning Walking durch die herbstliche Flur

Das morgentliche **Nordic Walking** findet in der zweiten Jahreshälfte an jedem Mittwoch um 9.00 bis 10.00 Uhr unter DJK-Übungsleiterin Angelika Thome statt.

Treffpunkt ist Ecke Birkigweg / Brunnenstraße, Nähe Müllstation. Wer Lust hat, ist jederzeit herzlich willkommen. Ein „Schnuppermarsch“ ohne Mitglied zu sein im Verein ist für jedermann /-frau ausdrücklich erwünscht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



DJK - Judo

Halbzeit der Saison 2007 – Beeindruckende Entwicklung!

Die erste Hälfte der Saison 2007 ist herum. Die DJK Judo Abteilung hat sich in dieser Zeit beeindruckend in organisatorischer und sportlicher Hinsicht weiterentwickelt. Sie hat sich weiter ins DJK Vereinsleben integriert und aktiv an so einigen Vereinsveranstaltungen teilgenommen sowie in Kooperation mit dem Hauptverein eigene Veranstaltungen organisiert, die auf dem besten Weg sind, zur Tradition zu werden. Dies waren unter anderem das II. DJK Benefizkonzert mit der PopRock Gruppe Strange Affair (mit mehr als 600 Gästen), die Teilnahme an der Aktion Kim Possible mit dem Motto „Kim macht stark“ in Kooperation mit dem DJB, das 1. DJK SumoTurnier, der Lehrgang „Judo auf Englisch“ mit dem irischen Olympioniken Keith Gough als Gasttrainer, diverse Vorführungen an Frühlingsball und Gewerbeschau, der 2. DJK Talentwettbewerb sowie die Teilnahme an dem Ferienprogramm.

Die Judokids trainieren in 7 Gruppen unterteilt in eine AG Judogruppe (in Kooperation mit der Theodor Heuss Grundschule) Anfängerkurs, KIGA Judo, Judo für Fortgeschrittene 1 und 2, Judosportschule und Leistungsgruppe. In diesem Jahr wurden mehr als 50 Gürtelprüfungen erfolgreich bestanden.

Die Wettkampfsaison begann dieses Jahr für die mehr leistungsorientierten jungen Judoka schon im Januar mit dem Regierungspräsidiums - Finale Jugend trainiert für Olympia. Bis Ende August erfolgte die Teilnahme an 12 Wettkämpfen und die Kinder machten immer wieder durch Talent und „Winnermentalität“ auf sich aufmerksam. Insgesamt waren die wettkampftaktiven Kinder 6 mal die beste Mannschaft des Turniertages und nahmen 168 Medailen (89x Gold, 43 x Silber und 35 x Bronze) mit nach Hause. Es wurden dabei 26 offizielle Einzeltitel und ein offizieller Mannschaftstitel gewonnen. Die DJK Judo ist damit der erfolgreichste Verein Ak. U12 in Nordbaden und in der Ak. U10, U12 und U14 auf Kreisebene. Zurückzuführen ist diese gelungene „Halbzeit 2007“ auf den organisationstüchtigen DJK Vorstand, die engagierten Eltern und vor allem die trainingsbegeisterten Kinder sowie dem hochmotivierten Trainerteam. Vielen Dank allen Beteiligten. Dies spornt an für eine spannende zweite Halbzeit der Saison 2007, wo es neue Herausforderungen zu meistern gilt.

IM SEPTEMBER ORGANISIERT DIE DJK JUDOABTEILUNG NEUE ANFÄNGERKURSE.

Jeden Dienstag

von 15:00 bis 16:00 Uhr (für Jahrgänge 2001, 2000, 1999) und von 16:00 bis 17:30 Uhr (für Jahrgänge 1998 bis 1994)

Jeden Mittwoch

von 16:00 bis 17:00 Uhr (für Jahrgänge 2001, 2000, 1999) und von 17:00 bis 18:30 Uhr (für Jahrgänge 1998 bis 1994)

Jeden Donnerstag

von 15:00 bis 16:00 (für alle)

von 16:00 bis 17:00 (Kindergarten Judo; Jahrgänge 2003, 2002)

Die Trainings finden statt im DJK Sportheim Boschstr. 10-12 und werden geleitet von Rok Kosir (Landestrainer, prof.sp.vz.g. (Diplom Sportlehrer) und Vanessa Rieger. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen unter Tel: 06223/865676 Email: djk-judo-eppelheim@gmx.de

Eissportclub Eisbären ECE

Saisonstart der Eisbären Eppelheim

Die Eisbären aus Eppelheim starten am 23. September 2007 mit einem Heimspiel in der Eishockey Regionalliga

Der Eishockey Verein Eisbären Eppelheim startet Sonntag, den 23. September 2007 um 19 Uhr in die neue Regionalliga Saison 2007 / 2008. Erster Gegner sind die Freiburger Wölfe.

In einer Einfachrunde werden die Spiele gegen Balingen, Bad Liebenzell, Freiburg, Ravensburg, Schwenningen und Zweibrücken bis Ende des Jahres ausgetragen.

Der Kader wurde mit den Rückkehrern Sebastian Partl und Andreas Morlock sowie der aus Mannheim kommende Verteidiger Patrick Giesder verstärkt. Die neuen Spieler gleichen die Abgänge von Philipp Losinger (berufliche Gründe), Henri Bufe und Thomas Stärk (Ende der Laufbahn) aus. Weitere Spieler aus dem Juniorenbereich werden im Laufe der Saison an die Regionalliga herangeführt.

Neu ist auch der Trainer der Eisbären. Mit Oleksandr Davidenko wurde ein Mann verpflichtet, der auf 12 Jahre als Spieler in der Ukrainischen Superliga sowie auf 14 Jahre Trainertätigkeit zurückblicken kann. Seine letzten Trainer Stationen waren u.a. die ukrainische U19 Nationalmannschaft sowie die Mannschaft aus Bad Kissingen.

Die Eisbären präsentieren sich auch in einem neuen Outfit. Mit Hilfe von neuen Sponsoren wurden Hosen und Stutzen angeschafft.



Eppelheimer Tennisclub

Kinder- und Jugendtraining

Ab dem 24. September beginnen beim ETC die neuen Trainingskurse für Kinder und Jugendliche. Wer Interesse hat, kommt am besten nachmittags im Tennisclub vorbei. Erste Infos gibt es auch bei Stefan Bitenc unter Tel: 0179-2181853

Clubmeisterschaften der Herren 2007

Der Wettergott hatte ein Einsehen: Bei strahlend-spätsommerlichem Sonnenhimmel fanden die Wettkämpfer des Eppelheimer Tennis Clubs bei den diesjährigen Clubmeisterschaften der Herren optimale Witterungsbedingungen vor. Und so konnte das zahlreiche Publikum bei strahlendem Sonnenschein spannende, kampfbetonte und trotzdem technisch hochklassige Begegnungen verfolgen. Bei den Herren 50+ hatten sich Heinz Wawra und Theo Rössler ins Finale vorgearbeitet, während Dr. Peter Schib und Jan Sedlisky um den dritten Platz kämpften. Bei den Herren 40 standen sich Heinz Bowe und Bvetomir Loukanov im Finale gegenüber. Matthias Baum und Klaus Löschmann kämpften um den dritten Platz. Bei den Herren hatten sich William Wille und Christian Steinle ins Finale gesiegt während Carsten Wiegand und Daniel Eichler nach spannenden Halbfinals auf die Plätze kamen. Unter der bekannt routinierten Turnierleitung des ETC-Sportwartes Stefan Bitenc standen am Ende folgende Sieger fest: Herren William Wille; Herren B: Markus Gast; Herren 40: Heinz Bowe; Herren 50: Heinz Wawra.





Keglerversverein 1962 Eppelheim

DCL-Herren:

SKC Staffelstein 6084:5604 VKC Eppelheim

VKC: Kockmann 958, Lacher 936, Dittkuhn 935, Karl 972, Auer 883, Hahl 920.

2. Bundesliga West-Herren:

ESV Neckarholz VS 5696:5496 VKC Eppelheim II

VKC: Back 928, Killian 889, Bühler 993, Böhler 859, Seifert 882, Jacobsen 945.

Frei-Holz Eppelheim 5512:5420 Gut-Holz Sandhausen

FH: Sopko 876, Schmitt 986, Wolfschläger 925, Mahler 910, Hörner 901, Will 914.

Bezirksliga 1-Herren:

Frei-Holz Eppelheim II 5178:5046 Gut-Holz Sandhausen II

FH: Vucenovic 838, Haubrich T. 858, Weis 419, Schmittus 894, Oedel 858, Grubisic 892, Krämer 419.

Kreisliga A-Herren:

GW Handschuhsheim 2527:2543 VKC Eppelheim IV

VKC: Brunner U. 418, Schmidt 421, Knab J. 429, Knab R. 429, Erni H. 423, Hoff 423.

SG Poseidon

Triathleten der SG Poseidon bei neuen Herausforderungen

Die Triathleten der SG Poseidon Eppelheim folgten der Einladung zum EuroPalio (Heuwagenrennen) im italienischen Montebelluna. Nach der Qualifikation im letzten Jahr sollten nun die laktatresistenten Triathleten der SG Poseidon im Internationalen Vergleich zeigen was sie drauf haben. Auch eine Frauenmannschaft, welche sich erstmals im Vorjahr der Herausforderung eines Heuwagenrennens gestellt hatten sollte in Italien zeigen was sie können.

Durch die hervorragende Unterstützung der Stadt Eppelheim in Vertretung von Frau Hildegard Rühle, konnten sich die Heuwagenschieber vollkommen auf ihr Großereignis konzentrieren. „Trainer“ Ute Brüstle hatte das ganze Wochenende den kompletten Überblick über die wilde Athletenhorde. Sie kümmerte sich in den Vorbereitungs- und Ruhephase um die wichtige Vitaminversorgung sowie um die Abstimmung mit den dortigen Veranstaltern. Dabei half ihr besonders der charmante Morris aus Montebelluna.

Im Vorfeld hatten sich die Athleten schon einmal informiert, was sie beim Heuwagenrennen erwartet. Man hatte ja schon so einiges gehört. Bei dem Ablaufen der Strecke stockte ihnen dann jedoch der Atem. Von einer anfänglich flachen Strecke von ca. 400m ging es in das steilste Stück mit einer Länge von ca. 500m, mit einer 6%igen-Steigung sowie mehreren engen Kurven. Nach der Hälfte der Strecke (exakt 1000m) ging es dann noch einmal mit ca. 4% Steigung dem Ziel auf dem alten Marktplatz entgegen. Jetzt war es dran den ganzen Parcours einen 360kg schweren Heuwagen hochzuschieben.

Nach der Besichtigung der Strecke durfte sich noch einmal gestärkt werden. Nach einem Eis oder „Doppia Espresso“ ging es dann an den Start.

Los ging es mit der einzigen Damenmannschaft, welche von den Veranstaltern einen großen Vorsprung bekommen hatten. Durchhalten war ihre Devise. So gingen Susanne Haubner (Deichsel), Sarah Riemann, Vera Kaminski, Myriam Krönung und Anita Walzel an den Start. Nach der Hälfte wechselten Stefanie Kögel und Janna Pelties ein. Wer aber dachte, dass sich die Frauen einen ruhigen Lauf gönnen würden, hatte sich mächtig getäuscht. Die Heuwagenschieberinnen entwickelten einen Ehrgeiz, der den Männern in nichts nachstand. Im Ziel angekommen waren alle völlig entkräftet. Einen Vergleich mit diesem Zustand ist wahrlich nicht herzustellen. Eine erstklassige Unterstützung erhielten die Frauen von den italienischen Teilnehmern welche während der ganzen Zeit nicht von ihrer Seite wichen. Hinterher stand fest, im nächsten Jahr wird es italienische Konkurrenz für die Frauen geben.

Nachdem die Damen eine Zeit von 14:51min vorgelegt hatten, war es nun an den Männern. Nach ausgiebigen Diskussionen um das Tempo welches angeschlagen werden sollte, stand fest: „Hart angehen und warten bis der Mann mit dem Hammer kommt“. Oliver Schubert (Deichsel), Hartwig Rausch, Christian Karl, Werner

Breitenstein und Uwe Förster spürten den Hammer auf Grund der schweren Strecke ziemlich schnell. Nach 1000m brachten Martin Haubner und Jürgen Brüstle noch einmal frischen Schwung in das Rennen. In 10:09min erreichten die Ausdauererfahrenen und doch nicht gänzlich Laktatresistenten das Ziel. Auch sie hatten alles gegeben und kämpften teilweise gegen die Ohnmacht. Allerdings wurden sie erstklassig von dem italienischen Sanitätern betreut. Dann ging dann das große Zittern los. Welchen Platz sollte es für die Gewinner vom Eppelheimer Heuwagenrennen geben? Am Ende der Strapazen konnten sie sich über einen großartigen vierten Platz freuen.

Aloha Kona! - Poseidon-Triathleten für den Ironman Hawaii qualifiziert Madison, Wisconsin (USA), 9. September 2007

Am vergangenen Sonntag sicherten sich die beiden Poseidon-Triathleten Matthias Daichendt und Torsten Pahl beim Ironman Wisconsin in Madison (USA) die lange ersehnten Startplätze für die Ironman-Weltmeisterschaft auf Hawaii 2008. Nach monatelanger Vorbereitung waren beide auf den Punkt hin austrianiert, und konnten in einem spannenden Wettkampf Ihre jeweiligen Stärken ausspielen - wobei die jeweilige Taktik kaum unterschiedlicher hätte ausfallen können: Matthias nach dem Motto „Vorne zählt die Zeit, und beim Laufen schauen was noch geht“, Torsten gemäß der Vorgabe „Schadensbegrenzung beim Schwimmen, dann das Feld von hinten aufröhlen“.

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren, in denen in Madison entweder übermäßige Hitze oder Kälte und Regen vorherrschten, waren am diesjährigen Race Day fast ideale äußere Bedingungen anzutreffen. Vor der Gänsehautkulisse der aufgehenden Sonne über dem Lake Monona und den tausenden von Zuschauern - darunter die mitgereisten Poseidon-Supporter Annika Langer, Tanja Volk und Thomas Diener - absolvierte Matthias Daichendt mit der drittbesten Schwimmzeit (50 Min.) aller Starter den 2-Runden-Kurs im Lake Monona, und konnte mit einem hervorragenden Radsplit (5:04 h) auf einer der schwierigsten Ironman-Strecken als führender Agegroupier zum Laufen wechseln. Den Marathon auf der ebenfalls selektiven Laufstrecke beendete er mit einer soliden Leistung von 3:40 Stunden, und finishte somit seinen vierten Ironman auf dem 25. Gesamtplatz und als Zweiter seiner Altersklasse, mit einer Gesamtzeit von 9:43 Stunden.

Torsten Pahl mußte sich als schwächerer Schwimmer zunächst durch das Feld der 2200 Teilnehmer kämpfen, und verließ das Wasser nach 1:11 Stunden auf dem 643. Gesamtplatz. Den ersten Teil seiner Aufholjagd für das Ticket nach Hawaii begann er auf dem Rad, wo er in 5:29 Stunden bereits um über 500 Plätze nach vorne fuhr. Ein schneller zweiter Wechsel, gefolgt von einer zuvor nicht für möglich gehaltenen Marathonzeit von 3:15 Stunden führten zu einer Gesamtzeit von 10:03 Stunden, dem 8. Platz in der Altersklasse und ebenso wie bei Matthias Daichendt zur direkten Qualifikation für den Ironman Hawaii im kommenden Jahr.

Noch einmal ein Sieg zum Abschluss

Mit einem Sieg konnte sich Stefan Teichert vom BBC-Team Eppelheim / WSC Heidelberg von der Kanumehrkampf-Saison 2007 verabschieden. Beim 10. Ludwigshafener Kanutriathlon (5km Laufen, 20km Rad, 4km Kajak) konnte der Eppelheimer sich zum 3. Mal in Serie durchsetzen. Mit diesem Sieg konnte er sich auch gleichzeitig noch den Quadrathlon/Kanutriathlon Deutschland Cup sichern, wo er den bis dahin führenden Thoralf Berg aus Cottbus noch abfangen konnte.

Aber auch Teicherts Teamkollegen waren in Ludwigshafen erfolgreich, so wurde Henning Müller vom WSC Heidelberg dank seiner Paddelstärke Zweiter. Auch Jörg Kohn vom BBC-Team Eppelheim zeigte eine starke Leistung mit Platz 10, jedoch vergab er eine bessere Platzierung, als er beim Laufen in Führung liegend falsch abbog und so wertvolle Zeit verlor.

Neben der Sprintstrecke wurde in Ludwigshafen auch eine Kurzstrecke (10km Laufen, 33km Rad, 6km Kajak) ausgetragen, hier konnte sich der ebenfalls im Poseidon Eppelheim und im WSC Heidelberg aktive Andi Gantert durchsetzen und den Tag für beiden Vereine perfekt machen.

Den Plänkschdern ein Schnippschen geschlagen.

Als Einzelkämpfer aus Eppelheim (warum eigentlich, der Lauf liegt doch direkt vor der Tür und ist auch noch schön kurz) hat sich Uwe Förster am Plankstadter Strassenfestlauf beteiligt. Dabei ist es ihm gelungen nicht einen Teilnehmer der Nachbargemeinde an

sich vorbei zu lassen und einen guten 2-ten Platz in seiner Altersklasse zu belegen.

Bei strahlendem Sonnenschein und ca. 25 Grad waren die äußeren Voraussetzungen für gute Lauflleistungen gegeben. Vom Start weg hat sich Uwe in der Spitzengruppe festgesetzt, konnte aber das hohe Tempo der ersten 6 Läufer nach ca. 1 km nicht mehr halten und hat sich an die Fersen einer 2-köpfigen Verfolgergruppe geheftet. Wie sich im Ziel zeigte waren diese 3 Läufer des Spitzenfeld der Altersklasse M40. Nach einer kleinen Schwächeperiode bei Km 2, die allerdings den Sieg in der Altersklasse kosten sollte, entstand eine 30 m große Lücke zwischen Uwe und den beiden Läufern. Diese Lücke hat Uwe erst mit dem Zielspurt schließen können und es hat so noch mit einem Vorsprung von 2 sec und einem Rückstand von 5 sec in einer Zeit von 18:56 min zu dem 2-ten Altersklassenplatz und einem guten 8-ten Gesamtplatz gereicht. Wichtig ist hierbei, dass kein „Eingeborener“ aus Plankschd vor Uwe ins Ziel kam. Nur schade, dass sich zu diesem schönen „Sprint“ nicht mehr jünger Poseidons eingefunden haben.

Schützenvereinigung

Königsfeier der SVgg Eppelheim

Zum Höhepunkt des Schützenjahres 2007, der traditionellen Königsfeier, lädt der Vorstand der Eppelheimer Schützenvereinigung am Samstag den 29. September um 19 Uhr ins Gasthaus zur Eiche ein.

Die Vorstandschaft würde sich freuen, wenn recht viele Mitglieder den Weg finden würden, um an der Ehrung der neuen Würdenträger teilzunehmen sowie über ein anschließend gemütliches Beisammensein.

Turnverein Eppelheim



Die TVE-Geschäftsstelle, Kirchheimer Straße, ist ab sofort Montag von 16:30 - 17:30 und Mittwoch und Freitag von 9:00 - 11:00 geöffnet.

TVE Handball www.tv-eppeleheim.de

Vorschau TV Eppelheim Saison 2007/08

Der Handball erlebt derzeit in Deutschland dank des Weltmeistertitels der Männer und der beachtlichen Vizeweltmeisterschaft der Junioren einen nie gekannten Aufschwung. Das gilt zum einen für das ganze Land, im Besonderen aber gerade auch für unsere Region, wo sich die Rhein-Neckar-Löwen gerade anschicken, den Großen der Bundesliga die Zähne zu zeigen und das Fürchten zu lehren. Dass solch eine Entwicklung nicht einfach von selbst einsetzt, ist sonnenklar und seit Jahren wird gerade in Nordbaden eine hervorragende Jugendarbeit geleistet. Nicht nur die Stars im Rampenlicht wie Uwe Gensheimer, ehemals TV Friedrichsfeld, oder Patrick Groetzki, gerade von der SG Pforzheim/Eutingen gewechselt, die jetzt bei den Löwen im Bundesligakader stehen, sind die Profiteure dieser Entwicklung, auch in den Ligen darunter ist das Niveau gestiegen, so technisch ausgereift und schnell wurde noch nie selbst in den unteren Klassen Handball gespielt. Das werden die hoffentlich zahlreichen Zuschauer bemerken und anerkennen, wenn sie zu den Spielen in der Landesliga Nord kommen, denn die wartet in diesem Jahr mit einem besonders ausgeglichenes Feld an Vereinen auf – Favoriten auf die Meisterschaft sind kaum zu benennen. Und wer in dieser Liga nicht um den Titel und damit den Aufstieg mitspielt, wird sicherlich kämpfen müssen, um nicht in den Abstiegsstrudel zu geraten. Will man von den vielen ähnlich stark eingeschätzten Teams aber doch das ein oder andere herausheben, so sind der Papierform nach in diesem Jahr sicher der letztjährige Zweite, der TSV Malsch, und auch der TSV Buchen, der sich erheblich verstärken konnte, als Anwärter für ganz oben zu nennen. Nicht vergessen werden darf jedoch ebenfalls das junge Team der TSG Ziegelhausen, genauso sollten die Youngsters vom starken Aufsteiger TV Friedrichsfeld Beachtung finden. Doch haben, wie eingangs erwähnt, fast alle Mannschaften ihre Chance, entscheidend wird sein, wie man aus den Startlöchern kommt. Dazu braucht es eine eingespielte Truppe und später dann das Glück, verletzungsfrei über die Runde zu kommen. Denn der Ausfall von ein oder zwei Leistungsträgern kann ganz schnell alle

Titelräume zerplatzen lassen.

Bezieht man all diese Umstände mit ein, so ist der TV Eppelheim in diesem Jahr schwer auszurechnen. Zwar wurde der Kader durch Neuzugänge erheblich aufgestockt – Tobias Vollhardt (TV Edingen) im Tor, Kai Schmidt-Eisenlohr (SG Nußloch) am Kreis, außerdem Freddy Fehrenbach (TSG Ketsch) auf Linksaußen und Matthias Sauter (TV 1844 Idstein) im Rückraum verstärken die Mannschaft – aber alle anderen Faktoren stimmen wieder einmal nicht. Wie es bei einer sich überwiegend aus Studenten rekrutierenden Truppe üblich ist, gab es viele Gründe, die eine optimale Vorbereitung unmöglich machten. So hatten einige Prüfungsstress und konnten wochenlang nur eingeschränkt trainieren, andere waren über einen Monat im Urlaub. Das hatte zur Folge, dass bei vielen der Trainingsspiele junge Nachwuchskräfte zum Einsatz kamen, die ihre Sache zwar erstaunlich gut machten, die aber über die Saison gesehen doch sicher eher das Gerippe der 1b-Mannschaft in der 1.Division im Kreis Heidelberg stellen werden, zumal sich die „Zweite“ einmal mehr im Abstiegskampf wird bewähren müssen. Ein weiteres schwerwiegendes Handicap des TVE ist die langwierige Erkrankung von Eduard Heier, seines Zeichens zweitbesten Torschützen der Landesliga in der vergangenen Saison. Noch lässt sich nämlich keine Aussage treffen, wann der Rückraumkanonier wieder eingreifen darf, vor Oktober ist jedenfalls nicht mit seinem Einsatz zu rechnen.

Aber neben den vielen negativen Faktoren bleibt auch festzuhalten, dass sich einige Dinge zum Positiven zu verändern scheinen. Hoffnungsvoll stimmt vor allem die Tatsache, dass die Abwehr durch Kai Schmidt-Eisenlohr und Matthias „Atze“ Sauter wesentlich an Stabilität gewonnen zu haben scheint, sodass damit vielleicht eine Schwäche des letzten Jahres ausgemerzt werden kann. Auch auf der Torwart-Position hat sich inzwischen ein leistungsfördernder Vierkampf um zwei freie Plätze entwickelt. Rainer Herb, der Stammkeeper der letzten Runde, hat im Kampf um den begehrten Platz zwischen den Pforten erhebliche Konkurrenz bekommen, neben Neuzugang Vollhardt rechnen sich nämlich auch „Rückkehrer“ Marcel Reif und der wieder genesene Stefan Plasnick Chancen aus, in der Anfangs-Sieben zu stehen.

Es liegt also nun an Trainer HP Östringer, in der kurzen noch verbliebenen Zeit alle wieder genesenen und gerade vom Urlaub zurückgekehrten Spieler zu integrieren. Gelingt dies, lautet die Zielsetzung für die Saison 07/08, das Ergebnis der letzten Runde zu bestätigen, was bedeutet, einen Platz in der Spitzengruppe zu erreichen. Ob es dann am Ende sogar zu mehr langt, hängt von den bereits oben genannten zahlreichen Unwägbarkeiten ab – alle genaueren Prognosen bleiben wohl reine Spekulation.

Donnerstag, 13. September 2007

Pokalspiel (Männer 1): TSV Handschuhsheim – TVE 27 : 26

Im Pokal ausgerutscht!

Auf dem glatten Boden des Heidelberger Sportzentrums Nord ist der ambitionierte TV Eppelheim beim 1.Divisionär TSV Handschuhsheim im BHV-Pokalwettbewerb ausgerutscht und gehörig auf die Nase gefallen. Die Gastgeber aus dem Heidelberger Norden siegten aufgrund einer hervorragenden kämpferischen Leistung verdient mit 27:26. Von Beginn an war den Spielern im TVE-Dress anzumerken, dass die Vorbereitung alles andere als optimal verlaufen war, denn sowohl im Angriff als auch in der Abwehr gab es unzählige Abstimmungsprobleme. Dies ist jedoch kein Wunder, wenn man weiß, dass das Team in dieser Formation noch kein einziges Spiel absolviert hat – Dürr spielte erstmals nach 6 Wochen Urlaubspause, Stroh gar seit einem Dreivierteljahr Verletzungsunterbrechung und Vural hatte bisher noch nie das TVE-Trikot getragen. Folge war ein langsames Angriffsspiel, die Absprachen in der Abwehr kamen meist zu spät oder blieben ganz aus. Dementsprechend verlief die erste Hälfte ausgeglichen, keine Mannschaft konnte sich absetzen. Dies änderte sich erst, als der TVE kurz vor und knapp nach der Pause in doppelter Unterzahl agieren musste – plötzlich stand es 15:11 für Handschuhsheim. Zwar war jetzt ein deutliches Aufbäumen zu spüren und man schaffte sich auf 18:19 aus TVE-Sicht heran, aber mangelnde Cleverness von Spielern und Bank machten den Kraftakt zu Nichte, die etwas unsicheren Schiedsrichter taten ihr übriges. Nach mehreren Zeitstrafen sowie einer roten Karte für Trainer HP Östringer befanden sich nur noch zwei Feldspieler des TVE auf der Platte. Trotz einer überragenden Aktion von Andy Horvath, der in dieser krassen Unterzahl ein Tor erzielte, setzten sich die Handschuhsheimer wieder ab – 25:21. Zwar schwanden den Gastgebern hernach langsam die Kräfte, doch am Ende reichte es, da die Eppelheimer die letzte Chance

zum Ausgleich voreilig vergeben.

Deprimiert schlich die Truppe in die Kabine, in der noch verbleibenden Zeit bis zum Rundenstart sollten schleunigst die Defizite ausgemerzt werden, um einen ähnlichen Fehlstart wie in der vergangenen Saison zu verhindern.

TVE: Vollhardt, Reif; Schattka, Stephan, Hoch, Erb(9/3), Stroh(3), Dürr(5), Fehrenbach(4/1), Vural(1), Horvath(2), Schmidt-Eisenlohr(2).
Samstag, 15. September 2007

Landesliga (Damen 1): TVE – SG Walldorf II 29 : 19

Gelungener Saisonauftakt

Zu Beginn der neuen Spielsaison verzeichneten die Damen des TV Eppelheim gleich einen klaren 29 : 19-Sieg gegen die SG Walldorf II. In neuem Outfit präsentierte sich die Mannschaft den zahlreichen Fans. Die Firmen Chevrolet und Auto Mai Heidelberg wurden für die TVE Damen als Hauptsponsor für die kommende Saison gewonnen. Wieder ein Novum beim TV Eppelheim, dass nun auch Sponsoren auf den erfolgreichen Frauenhandball des Vereins aufmerksam wurden und ihn auch fördern! Nicht zuletzt das Ergebnis aus der erfolgreichen Runde des vergangenen Saison. Hierfür nochmals eine Dankeschön vom Team der TVE Damen an die Sponsoren.

Ein erneuter Ausrutscher (Punktverlust), wie in der letzten Saison wollte sich die TVE Damen im Auftaktspiel zur neuen Saison nicht leisten. Entsprechend hoch motiviert war das Team bereits vor Spielbeginn und so waren es nur wenige Worte, die Trainer Robert Krembsler und Teamchef Alfred Schmitt-Hess seinen Damen mit auf den Weg gaben. Eppelheim machte von Anfang an Druck und überzeugte besonders durch schnelles Spiel. Nach der 2:0 Führung verlief die Partie noch ausgeglichen bis zum 4:3. Eppelheim setzte sich dann erstmals mit 7:3 ab. In der Folge machte es die starke Eppelheimer Abwehr Walldorf nicht leicht Tore zu erzielen. Über 10:5, 13:8 ging es mit 15:9 zum Seitenwechsel.

Auch in der zweiten Spielhälfte überzeugte Eppelheim weiter und zeigte den Zuschauern schnellen und schönen, fairen Handball. Der TVE baute den Toreabstand kontinuierlich aus. Zwischenspielerstände: 20:13, 25:16. Am Ende stand es 29:19 und die ersten 2 Pluspunkte sind auf dem Punktekonto zu verzeichnen.

TVE: Groß, Beisel; Becker, Ringel (2), Häuser (3), Hess, Henneche (1), Schlitter (1), Herb (9/3), Wolf (1), Kriechbaum (1), Adler (3), Berthold (5), Schirdewahn (3)

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TVE – JSG Sandhausen/Walldorf 20 : 12

B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TV Neckargemünd 5 : 14

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: TVE – TV Neckargemünd 13 : 10

Sonntag, 16. September 2007

E-Jugend (männlich): TVE – JSG Sandhausen/Walldorf 110 : 4

C-Jugend (männlich): Leistungsklasse: TVE – JSG Sandhausen/Walldorf 36 : 29

A-Jugend (männlich 1) Leistungsklasse: TVE – TSV Germania Malsch 37 : 22

1. Division (Männer 2): TVE II – SG Walldorf 32 : 28 (14 : 12)

Die Mischung macht's!

Mit dem Routinier Rainer Herb im Tor, dazu der „russische“ Bär Sascha Mozgalov und Andreas Horvath, ausgeliehen aus dem Kader der 1. Mannschaft, hatte das junge Team des TV Eppelheim die nötigen Korsettstangen um die ehrgeizige Truppe aus Walldorf verdient mit 32 : 28 (14 : 12) geschlagen nach Hause zu schicken. Von Anfang an führten die Hausherren mal mit zwei mal mit drei Toren (8 : 5), doch Walldorf kämpfte sich gegen Ende der Halbzeit heran und glich aus (10 : 10). Torgarant Mozgalov sorgte allerdings immer wieder dafür, dass nichts anbrennen konnte, bis er nach 38 Spielminuten mit doppelter Zeitstrafe und roter Karte als Folge das Feld verlassen musste. Wer nun dachte, dass das Spiel beim 24 : 20 und Unterzahl kippen könnte, wurde aufs Angenehmste überrascht, denn nun wirbelten die jungen Rückraumspieler die Walldorfer durcheinander, dass es eine Freude war, setzten sich sogar auf 30 : 23 ab und erst in den letzten Minuten gelang den Gästen noch etwas Ergebniskosmetik. Mit Paul Cramer, Joshua Metwally, Janek Förch, Daniel Schweizer und Christopher Förh kamen gleich 5 Spieler Jahrgang 87 und jünger zum Einsatz, alle aus der A-Jugend stammend, ein guter Beweis für die hervorragende Jugendarbeit des TVE.

TVE: Herb, Plasnik; Mozgalov (12/4), P. Cramer (2), Metwally (4), Uloth (4), Förch, Schweizer (1), Förh (5), Horvath (4).

3. Division (Männer 3): TVE III – SG Walldorf II 30 : 28 (16 : 11)

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer 1): TB Reilingen – TVE, Sonntag, 23. September 2007, 17.30 Uhr, F. Mannherz-Halle Reilingen

Nach dem verlorenen Pokalspiel in Handschuhshaus ist für den TVE Wiedergutmachung angesagt. Defizite müssen ausgemerzt, die neuen Spieler noch besser integriert werden. Viel Arbeit für Trainer HP Östringer in der verbleibenden kurzen Zeit bis zum ersten Spiel der neuen Runde in Reilingen. Und die Gastgeber sind kein einfacher Gegner. Eppelheim wird jede Unterstützung der Fans brauchen, um in der Mannherzhalle bestehen zu können und einen Fehlstart wie in der letzten Saison zu vermeiden.

Samstag, 22. September 2007

A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse: SGH Waldbrunn/Eberbach – TVE, 13.45 Uhr, Hohenstauffenhalle Eberbach

Sonntag, 23. September 2007

E-Jugend (männlich): TSV Malschenberg – TVE, 9.20 Uhr, Mannaberghalle Rauenberg

E-Jugend (weiblich): TSG Wiesloch – TVE, 10.00 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSV Malschenberg – TVE, 10.30 Uhr, Mannaberghalle Rauenberg

3. Division (Männer 3): TSV Malschenberg III – TVE III, 14.30 Uhr, Mannaberghalle Rauenberg

C-Jugend (männlich) Leistungsklasse: TSG Wiesloch – TVE, 14.30 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

A-Jugend (männlich 2): SG Ziegelhausen/Wilhelmsfeld – TVE II, 15.00 Uhr, Köpfelhalle Ziegelhausen

A-Jugend (männlich 1) Leistungsklasse: TSG Wiesloch – TVE, 16.15 Uhr, Stadionhalle Wiesloch

1. Division (Männer 2): TSV Malschenberg – TVE II, 18.00 Uhr, Mannaberghalle Rauenberg

TVE Leichtathletik

David Albert + Msafiri Kramm gewinnen bei der „Baden-Trophäe 2007“

Schon in diesem Jahr qualifizierten sich die beiden B-Jugendlichen David Albert + Msafiri Kramm für den Mannschaftsvergleichskampf „Baden-Trophäe 2007“ der besten Jugendlichen des Rhein-Neckar-Kreises im Albgaustadion Ettlingen. Früh am Morgen fuhr die Mannschaft mit einem Bus, bis auf ein paar Ausnahmen, geschlossen von Mannheim nach Ettlingen zum Austragungsort. Eine wunderbare Gelegenheit auch Athleten bzw. Leichtathletinnen anderer Disziplinen kennen zu lernen.

David Albert erzielte im Speerwurf seine beste Weite gleich im ersten Versuch. Mit 55,80m warf er am Jahresende noch einmal eine respektable Weite die von keinem Konkurrenten mehr übertroffen wurde und auch nahe an seine persönliche Bestweite von 57,11m reichte.

Msafiri Kramm lief zum ersten Mal über die höheren A-Jugend Hürden und meisterte die 110m mit guten 16,03sec. Dies bedeutete für ihn die drittschnellste Zeit, obwohl er am Ende des Rennens nach einer Kollision mit der zweitletzten Hürde aus dem Tritt kam.

Insgesamt konnten die beiden mit Ihrer Mannschaft den Wettbewerb klar vor dem Bezirk Hegau-Bodensee gewinnen.



TVE Wandern - Frauen

TVE-Frauenwanderung 31.8.-3.9.2007

Ende August war es wieder so weit. 17 Frauen starteten – diesmal mit dem Bus – zur TVE-Frauenwanderung. Wie schon vor zwei Jahren war unser Ziel Maria Alm in Österreich, wo unsere Wanderfreundin Helga für uns alles bestens organisiert hatte. Unterwegs wurden wir auf einem Rastplatz schon mit einem Frühstück verwöhnt. Es war überhaupt eine Verwöhn-Tour. Während der vier Tage haben uns Wanderfreundinnen, die im Laufe des zurückliegenden Jahres etwas Besonderes zu feiern hatten, mit Eis, Kaffee, Kuchen, Getränken etc. erfreut. Auch den Sektempfang in der Wohnung unserer Wanderfreundin gleich nach unserer Ankunft haben wir besonders genossen. Ein herzliches Dankeschön an alle!

Am ersten Wandertag brachte uns der Bus nach Saalbach-Hinterklemm. Kurz nach dem Ausstieg begann es heftig zu regnen. Aber uns alt erprobte Wanderfrauen hinderte das nicht daran, gleich loszumarschieren. Schon nach kurzer Zeit klarte es auf, und wir konnten das wunderschöne Alpenpanorama mit stürzenden Bergbächen und Wasserfällen rings um uns bewundern. Nach einer Stärkung auf der Lindling-Alm kehrten wir zum Ausgangspunkt zurück, wo schon der Bus auf uns wartete, um uns wieder nach Maria Alm zurückzubringen.

Der zweite Tag begann mit Irritationen am Bus, die dann aber von unserem Busfahrer Peter mit Unterstützung unserer Wanderführerin Christel gut gelöst wurden. Mit der Schwarzeckalm-Bahn in Hintermoos fahren wir im Sessellift auf den Aberg (1.500 m), der auch der Hüttenberg genannt wird, und starteten dort zu unserer Wanderung zunächst bis zur Lohningalm, wo in gemütlicher Runde eine Stärkung angesagt war. Von dort begann dann der etwas beschwerliche Abstieg. Tapfer haben alle durchgehalten, obwohl am nächsten Tag der Muskelkater die eine oder die andere noch daran erinnerte. Unterwegs genossen wir bei herrlichem Wetter rundum wieder die imposante Bergwelt, immer wieder auch den Blick ins Tal auf Maria Alm, gut erkennbar an dem hohen spitzen Kirchturm, der mit seinen 86 m Höhe der höchste im Salzburger Land sein soll, und natürlich auf das beeindruckende Felsmassiv „Steinernes Meer“.

Von hier aus nochmals vielen Dank an unsere Wanderführerin Christel, die die Wanderungen so individuell vorbereitet und uns so umsichtig geführt hat.

An den Abenden wurden wir im Thalerhof nicht nur kulinarisch verwöhnt, sondern wir haben am letzten Abend auch noch das Tanzbein geschwungen.

So sind wir rundum zufrieden am Montag wieder von unserem Busfahrer Peter, der uns sehr gut chauffiert hat, nach Eppelheim gebracht worden.

Für 2008 ist eine Wandertour im Rothaargebirge geplant.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Veranstaltungskalender und Kulturelles



Musik in der Josephskirche

Sonntag, 23. September 2007 - 17⁰⁰ Uhr

Joseph Gabriel Rheinberger

(1839 – 1901)

20. Orgelsonate in F-Dur op. 196

Messe für Männerchor und Orgel in B-Dur op. 172

Männer-Kammerchor Nordbaden, Leitung Matthias Hartmann
Michael A. Müller, Orgel

Eintritt frei – Kostenbeitrag nach Ermessen

Musik

im

Wasserturn

Sonntag
7.10.07
17 Uhr

a cappella Werke

aus verschiedenen
Jahrhunderten

a-quattro

Vokalsolistenensemble

Monika Mayer-Jäck, Sopran
Anneke Schubert, Alt
Ralf Kraut, Tenor
Michael Jäck, Bass

Eintritt frei – Spende erbeten

vhs!

Volkshochschule
Heidelberg

Volkshochschule

Das Herbst-/Winterprogramm! Schon gesehen?

Das vhs-Kursangebot vor Ort:

2317 Schweißen und Metallbearbeitung

Gebrauchsgegenstand oder Kunstobjekt?

Samstag, 06.10. und Sonntag, 07.10.2007

09:30 – 17:30 Uhr

5636.01 GFS – Präsentieren mit PowerPoint

Für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9

Montag, 22.10. und Mittwoch, 24.10.2007

17:00 – 19:45 Uhr

5804.01 Computerschreiben in vier Stunden

Montag, 24.09. und Dienstag, 25.09.2007

16:00 – 19:00 Uhr

5804.03 Computerschreiben in vier Stunden

Dienstag, 23.10. und Donnerstag, 25.10.2007

17:00 – 20:00 Uhr

Das vhs-Programm:

kommunikativ, kreativ, innovativ, mehrsprachig, familienfreundlich, sportlich

Zu finden bei:

Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet unter www.vhs-hd.de

Veranstaltungen der Vereine, Kirchen und anderen Organisationen 2008

Bitte melden Sie Ihre **Veranstaltungstermine für das Jahr 2008** zur Erstellung des Jahresveranstaltungskalenders an das VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, E-Mail: h.ruehle@eppeheim.de, Fax-Nr. 794-157 bis **spätestens 31. Oktober**.

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Fr 21.09. bis So 30.09.2007

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Fr 21. Sept.	20 Uhr	Kabarett: Faberhaft Guth / Papanoia - Die Leiden der jungen Väter	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
Sa 22. Sept.	13-16 Uhr	10. Flohmarkt Rund ums Kind	Ernst-Knoll-Halle	KiGa St. Luitgart: Stallhasen
So 23. Sept.	17 Uhr	Rheinberger Messe, Es-Dur für Männerchor, Orgelsonate	Josephskirche	Musik i.d. Josephskirche
Sa. 29. Sept.	18 Uhr	Eppelheimer Konzertabend - Podium für junge Künstler	Rudolf-Wild-Halle	Leonie-Wild-Stiftung
Ausstellungen				
19.08.-12.10.	zu den Öffnungszeiten	Christa Katharina Baier: Variationen in Farbe - Acryl / Öl / Aquarell	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Fr 21. Sept.	ab 18.30 Uhr	Verbandsspiele	Classic Arena	VKC
Sa 22. Sept.	ab 12.30 Uhr	Bezirksliga 2, Landesliga 2	Schwarzer Kater	ASV Kegeln
	ab 13.30 Uhr	2. Bundesliga West, Herren	Classic Arena	VKC 2
22.+23. Sept.	12-20 + 8-18 Uhr	Baden-Württembergische Mastersmeisterschaften	Hallenbad	SG Poseidon
So. 23. Sept.	ab 13 Uhr	Verbandsspiele	Classic Arena	DSKC
	ab 15 Uhr	2. Bundesliga West, Damen	Classic Arena	DSKC 2
Sa. 29. Sept.	13-15 Uhr	Flohmarkt, Kinderkleider, Spielsachen u.v.m.	Kath. Gemeindezentrum	Kindergarten St. Elisabeth
	ab 13 Uhr	Verbandsspiele	Classic Arena	VKC
So. 30. Sept.	ab 13 Uhr	Verbandsspiele	Classic Arena	DSKC
	ab 10 Uhr	Verbandsspiele	Rhein-Neckar-Halle	TVE Abt. Handball

Weitere Informationen

Neueröffnung des Reisebüros travel-ami.de in Eppelheim

- Bürgermeister Mörlein zieht glückliche Gewinner zweier Reisen -

Die jungen Gäste zur Neueröffnung des Reisebüros travel-ami.de in der Handelsstraße in Eppelheim (nahe Rewe und Penny) tobten begeistert in der Hüpfburg, während sich die Erwachsenen im Garten bei Steak und Wein auf die Ziehung einer Reise freuen konnten. Um 17.00 Uhr war es dann soweit: der Ehrengast Bürgermeister Dieter Mörlein zog die glücklichen Gewinner zweier Reisen, einer einwöchigen Reise nach Rügen und einem Wochenende nach Minden.

Bereits seit 1997 existiert der Online-Hotelführer hotel-ami.de GmbH in Eppelheim und hat sein Angebot nun seit dem 01. September um das Reisebüro travel-ami.de erweitert. Alle namhaften Veranstalter – z.B. TUI, alltours, Thomas Cook, DERTOUR, ÖGER TOURS – sind im Programm. Anita Oluschinsky und Elena Senftleber stehen den Kunden für Infos und Buchung der nächsten Urlaubs- oder Geschäftsreise mit Rat und Tat zur Seite. Sie können hier nicht nur zu den üblichen Öffnungszeiten von 10 bis 18 Uhr vorbeikommen, sondern ihren persönlichen Bedürfnissen entsprechend auch Termine außerhalb der Geschäftszeiten vereinbaren. Zum 10 jährigen Geschäftsjubiläum der Firma hotel-ami.de konnte auch gleichzeitig ein Blick hinter die Kulissen einer Online-Firma geworfen werden. Die Mitarbeiter führten interessierte Gäste durch die Räumlichkeiten, hielten Vorträge über Nutzung und Vorteile des Internet-Portals und standen bei Fragen Rede und Antwort. Besonders beeindruckt zeigten sich viele Besucher von der internationalen Besetzung. "Wir sind hier ein große multinationale Familie" betonte Geschäftsführer Bernhard Schädlich, "aber das müssen wir auch sein, schließlich präsentieren wir Hotels weltweit."

Auch BM Mörlein war beeindruckt. Zunächst von der Idee aber auch von der Professionalität der Einrichtung. Dass Hotel-ami auch muttersprachliche Kräfte beschäftigt, zeigt dies ganz deutlich. Er

gratulierte nicht nur den Betriebsinhabern zum 10 jährigen, er freute sich auch mit den Gewinnern der Reisen.



Bürgermeister Mörlein und die Geschäftsleitung von hotel-ami.de sowie die beiden Mitarbeiterinnen des Reisebüros travel-ami.de (v.l. Elena Senftleber, Bernhard Schädlich, Bürgermeister Dieter Mörlein, Anita Oluschinsky)



Die Ziehung der glücklichen Gewinner durch Bürgermeister Mörlein (v.l. Christine Gümbel, Bürgermeister Dieter Mörlein, Bernhard Schädlich)

Sparkasse war bei der Leistungsschau des Bds dabei / Gewinne überreicht / Helikopterflug

Demnächst ist die Stadt von oben zu betrachten

Bei der Leistungsschau des Bundes der Selbstständigen (BdS) in der Rhein-Neckar-Halle war auch die Sparkasse Heidelberg mit ihrer Wechselstube vertreten. „Aus D-Mark mache Euro“, lautete das Motto. Sage und schreibe 47.600,18 D-Mark sind umgetauscht worden, „eine Resonanz, mit der wir in dieser Größenordnung nicht gerechnet haben“, sagte Sparkassen Filialdirektor Dirk Winkler. Einer der vielen Besucher, der dieses reizvolle, weil unkomplizierte Angebot nutzte, war Winfried Wiegand. Beim Aufräumen des Kellers hatte er Bargeld im Wert von 80 Euro entdeckt. Wiegand war einer von drei Glücklichen, die beim großen Gewinnspiel während der Leistungsschau gezogen wurden und sich nun über Preise im Wert von über 500 Euro freuen dürfen. Für Winfried Wiegand hatte Filialdirektor Winkler einen erlesenen Präsentkorb parat. Inge Pecoroni, die am Tage der Preisüberreichung 25. Hochzeitstag feierte, freute sich besonders, denn sie wird den Gutschein für eine Hotelübernachtung wahrscheinlich für einen Städtetrip in die Bundeshauptstadt nutzen. Erste Siegerin an diesem Tag war Corina Schaaf. Sie kommt in den Genuss eines Helikopterflugs. Ihr Freund Christian darf sie begleiten, wenn beide mit etwas Glück ihre Heimatgemeinde Eppelheim aus luftiger Höhe werden betrachten können.



Preisübergabe

Gewinnspiel - Leistungsschau Eppelheim

„Bauen und Wohnen“ war das Thema des Gewinnspiels, das die Heidelberger Volksbank zusammen mit der Bausparkasse Schwäbisch Hall auf der Leistungsschau Eppelheim angeboten hat. Jetzt übergab Zweigstellenleiter Michael Hosbein mit Claus Riedinger von der Schwäbisch Hall drei Bausparverträge an die glücklichen Gewinner.



AVR



Nächste Schadstoffsammlung der AVR

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR in **Plankstadt** können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Samstag, den 22.09.2007** können die Bürgerinnen und Bürger Sonderabfälle von **08.00 bis 12.00 Uhr** am Festplatz beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wand-Innenfarbe) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Verbraucherzentrale

Abzocke im Internet

Verbraucherzentralen befragen Betroffene



Die Nutzung vermeintlicher Gratisangebote im Internet endet immer häufiger mit einer bösen Überraschung: Surfer erhalten Rechnungen, in denen behauptet wird, ein Vertrag sei abgeschlossen worden. In den meisten Fällen ist jedoch gar kein gültiger Vertrag zustande gekommen. Mit der Umfrage „Abzocke im

Internet“ erheben die Verbraucherzentralen vom 14. September bis zum 26. Oktober, welche Erfahrungen Betroffene machen, wie viele von ihnen tatsächlich bezahlen, anstatt sich gegen die unberechtigten Forderungen zu wehren und wie viele Minderjährige von dem Problem betroffen sind.

Was auf den ersten Blick wie ein attraktives kostenloses Angebot aussieht, entpuppt sich bei genauem Hinsehen oft als Vertragsfalle. Die vermeintlich kostenlosen Online-Tests, SMS, Gewinnspiele oder Gratisgeschenke dienen nur als Köder, um in einen kostenpflichtigen (Abo-)Vertrag zu locken und Verbraucher abzukassieren. Der Kostenhinweis ist bei der Anmeldung so gut versteckt, dass man ihn leicht übersehen kann. Diesen Haken entdecken die meisten Surfer erst, wenn sie die Rechnung erhalten. Doch bei vielen der unseriösen Angebote kommt durch die Art und Weise der Vertragsanbahnung überhaupt kein gültiger Vertrag zustande und es besteht keine Zahlungspflicht. Dennoch lassen unseriöse Anbieter nichts unversucht, um die - oft jungen - Besucher ihrer Seiten zur Zahlung zu bewegen.

Die Verbraucherzentralen der Länder starten jetzt eine gemeinsame Umfrage zur Abzocke im Internet. Baden-Württemberg finden den Link zur anonymen Umfrage „Internetabzocke“ unter www.verbraucherzentrale-bw.de. Dort gibt es auch Informationen zur Rechtslage. Die Aktion läuft vom 14. September bis 26. Oktober. Sie soll die Defizite beim Verbraucherschutz belegen, um den Forderungen der Verbraucherzentralen an den Gesetzgeber Nachdruck zu verleihen.